



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Sommerferien sind zu Ende, die Sommerpause ist vorbei - ich hoffe, Sie konnten sich alle gut erholen und frische Kraft für den Jahresendspurt tanken.

Viel Kraft und Tatendrang benötigen auch unsere jungen ABC-Schützen. Seit dem 14. September dürfen wir 131 neue Erstklässler in Bad Neustadts Grundschulen begrüßen. Ich wünsche den neuen Schülerinnen und Schülern viel Spaß beim Kennenlernen des neuen Tagesablaufes und ebenso spannende Unterrichtstage mit den Lehrkräften.

In Bezug auf die "neuen" Verkehrsteilnehmer möchte ich nochmal an alle Autofahrerinnen und Autofahrer appellieren, sich im Umfeld von Schulen und Kindertageseinrichtungen mit erhöhter Aufmerksamkeit zu bewegen und die Geschwindigkei-

ten entsprechend anzupassen.

Nicht nur Schülerinnen und Schüler beginnen ein neues Schuljahr, auch haben einige neue Lehrkräfte an den Schulen im Stadtgebiet ihr Lehramt angetreten.

Ihnen allen wünsche ich einen guten Start, sofern das beim vergangenen Lehr-kräfteempfang nicht persönlich erfolgen konnte, und einen erfolgreichen Unterricht an den Schulen.

Im Zusammenhang mit dem Bildungswesen darf die Erwachsenenbildung ebenfalls nicht fehlen. Die Volkshochschule Bad Neustadt und Rhön-Saale bietet im neuen Programmheft für den Herbst/Winter einen bunten Strauß an Angeboten, bestehend aus einer flexiblen Mischung aus Präsenzunterricht, Onlineund Hybridkursen.

Sicherlich ist für Sie etwas dabei, ob in

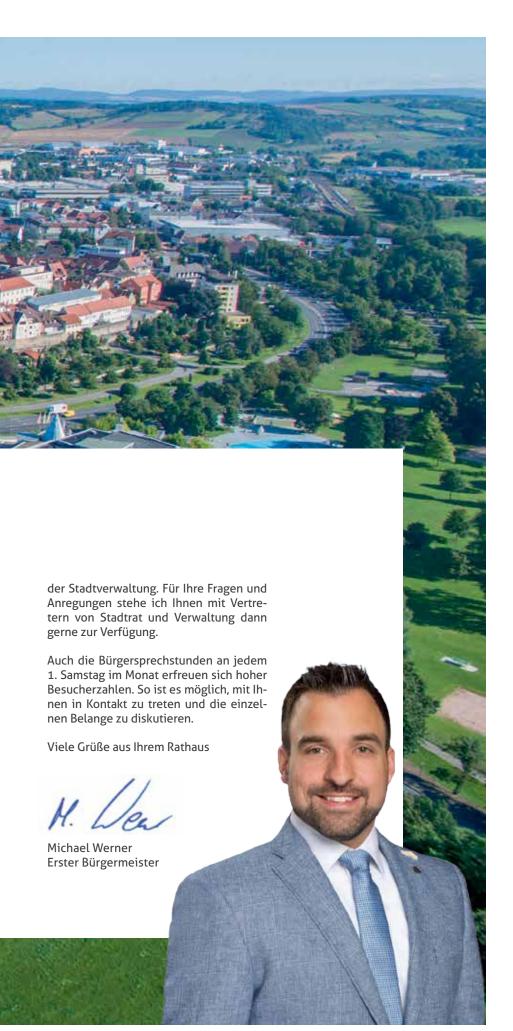
den Bereichen Freizeit, Gesundheit oder Beruf.

Auf die beiden Vorträge zum Jubiläum "1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland" möchte ich besonders hinweisen. Als ein Teil unserer Geschichte werden Einblicke auf das Leben hier in Bad Neustadt a. d. Saale und im Landkreis Rhön-Grabfeld gegeben.

Ich begrüße es sehr, dass gemeinschaftliche Veranstaltungen endlich an Fahrt aufnehmen. So können auch wieder die Bürgerversammlungen stattfinden. Die demnächst anstehenden Termine sehen Sie auf der nachfolgenden Seite.

Aus bekannten Gründen werden die Bürgerversammlungen leider noch nicht wie gewohnt im jeweiligen Stadtteil abgehalten, aber gerne begrüße ich Sie in der Stadthalle und erläutere die Tätigkeiten

Foto: hatchbox media



Impressum

Herausgeber:

Stadt Bad Neustadt ViSdP Christoph Neubauer Rathausgasse 2 97616 Bad Neustadt Tel.: 09771 / 91 06-103

Fax: 09//1/91 06-103

Internet:

www.bad-neustadt.de

e-mail: hauptamt@bad-neustadt.de

Fotos:

Foto Erster Bürgermeister: Bilderschmiede Steffen Schneider Foto Luftbild: hatchbox media

Gestaltung:

MainKonzept
Berner Straße 2
97084 Würzburg
Tel.: 0931 / 60 01-452
Fax: 0931 / 60 01-90 452
info@mainkonzept.de
www.mainkonzept.de

Anzeigen und Vertrieb:

Main-Post GmbH Berner Str. 2 97084 Würzburg Tel.: 0931 / 60010

Erscheinungsweise: monatlich

Druck:

Druckerei Mack GmbH & Co. KG Buch- und Offsetdruck Friedenstraße 9 97638 Mellrichstadt Telefon 09776 / 81 21-0 www.mack-druck.de





MIX

Papier aus verantwortungsvollen Quellen

FSC® C129578

AUS DEM RATHAUS

TERMINE & HINWEISE

Nächste Bürgersprechstunde

02. Okt.

bei Herrn Bürgermeister Michael Werner findet am

Samstag, 02.10.2021 von 10:00 bis 12:00 Uhr

im Rathaus, Bgm.-Zimmer (Zimmer-Nr. 12/14, 1. Stock) statt.

Bedingt durch die Corona-Pandemie muss <u>vorab</u> eine Anmeldung mit Terminierung in der benannten Zeit erfolgen. Bitte melden Sie sich deshalb **bis 01.10.2021 telefonisch** unter **09771 9106-101** an.

Sollten Sie die Nutzung des Aufzuges benötigen, freuen wir uns über eine rechtzeitige Information.

Die Personenanzahl ist auf zwei Personen pro Anliegen begrenzt.

Um allen Interessierten einen Besuch zu ermöglichen, soll die **Sprechzeit** pro Bürger/in ca. **10 Minuten** nicht überschreiten.

Bitte haben Sie Verständnis, dass durch die Vorgaben kein spontaner Besuch in der Bürgersprechstunde möglich ist. Die Hygieneschutzmaßnahmen (Tragen einer FFP2-Maske) beim Betreten des Rathauses und die vorgegebenen Sicherheitsabstände sind zu beachten.

Wir weisen darauf hin, dass wir zum Nachvollzug von möglichen Infektionsketten die Kontaktdaten der Besucher*innen des Rathauses vor Ort erfassen und einen Monat speichern werden. Aus Datenschutzgründen werden diese Daten nach einem Monat wieder gelöscht.

Sie haben auch die Möglichkeit, sich über die Luca-App (www.luca-app. de) anzumelden. So können Sie selbst Ihre Anwesenheit bei uns erfassen und Ihre Daten werden lediglich verschlüsselt hinterlegt. Vor Ort sind die entsprechenden QR-Codes an unseren Zugangstüren befestigt, ein kurzer Scan genügt und Ihre Anwesenheit ist gebucht!

ÖFFNUNGSZEITEN VERWALTUNG

Montag und Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr



Terminvereinbarung erforderlich!

Wir bitten Sie, vor Ihrem Besuch im Rathaus einen Termin unter Tel 09771/9106-0 zu vereinbaren.

Aufgrund der Maskenpflicht bitten wir Sie, bei Ihrem Besuch eine Mund-Nasen-Maske zu tragen.

In dieser Ausgabe



ΛΙ	IIC.	DEM	DAT	HAUS
~	03	ויושע	IVAL	IIAUJ

Termine & Hinweise4-5 Personalnews7-9 Neuigkeiten
BAU- UND STADTENTWICKLUNG Neuigkeiten
VERANSTALTUNGENPfarrei Termine
KULTUR UND BILDUNG Stadtbibliothek 26-27



Neuigkeiten.....28-29

FREIZEIT UND TOURISMUS

Triamare										30
Neuigkeiten.							3	5 :	1-	·34

VERANSTALTUNGEN

lop-Events			
n der Stadthalle	 	 	35-36

BEKANNTMACHUNGEN

Fundsachen		 							37
Geburten		 				3	8	-	39
Neuigkeiten		 							39



Stadtratssitzungen

Ort: Stadthalle Bad Neustadt

14.10.2021, 17.30 Uhr 28.10.2021, 17:30 Uhr

Bürgerversammlungen

Ort: Stadthalle Bad Neustadt

Gartenstadt: 05.10.2021 Herschfeld: 18.10.2021

Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen in der örtlichen Presse und die amtlichen

Bekanntmachungen

Alle Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der 3G-Regelung statt.

AUS DEM RATHAUS

BESONDERE AUSZEICHNUNGEN

Otto Jahrsdörfer erhält Bundesverdienstkreuz am Bande



Staatssekretär Gerhard Eck, Otto Jahrsdörfer und Ehefrau Gabriele, die ihm für all seine Aktivitäten stets den Rücken stärkt und ihn in all seinem Tun sehr unterstützt
Foto: Familie Jahrsdörfer

Am 29. Juli erhielt der Bad Neustädter Bürger Otto Jahrsdörfer für seine längjährigen Verdienste im Bereich der Reservistenkameradschaft (seit über 35 Jahren) das Bundesverdienstkreuz am Bande. Staatssekretär Gerhard Eck und Regierungsvizepräsident Jochen Lange überreichten ihm dieses in der Würzburger Residenz.

Stellvertretend für die Stadt Bad Neustadt a. d. Saale war Karl Breitenbücher, Dritter Bürgermeister, zugegen.

Otto Jahrsdörfer war seit 1984 als stellvertretender Vorsitzender der Reservistenkameradschaft Bad Neustadt, Kreisgruppe Rhön-Grabfeld tätig. Ab 1988 bis heute übernahm er den Vorsitz in diesem zivil-militärischen Bereich.

Er hat mit viel Engagement ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungen, Veranstaltungen und Aktivitäten geschaffen. Zum 30jährigen Bestehen hat er erreicht, dass die Ausstellung "Unser Heer" der Deutschen Bundeswehr in Bad Neustadt a. d. Saale gezeigt wurde, um nur eines von vielen Beispielen zu nennen.

Die große Beteiligung am "Marsch der Verbundenheit", den er 2017 organisiert und der in Bad Neustadt auf dem Marktplatz Halt machte, verdeutlicht auch die Anerkennung der Mitglieder der Reservistenkameradschaft.

Seit 2008 organisiert er zudem als Beauftragter im Partnerschaftskomitee der Bezirksgruppe Unterfranken mit den ungarischen Reservisten des Bezirks Heves Hilfstransporte für Bedürftige nach Ungarn, die er auch öfter persönlich begleitet. Letztes Jahr hat er trotz der durch die Pandemie erschwerten Bedingungen als Hauptinitiator und Organisator erreicht, dass der 42. Spendentransport auf den Weg werden konnte.

Nebenbei engagiert sich Herr Jahrsdörfer auch noch für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.. Von 1988 bis 2005 führte er als Organisator mit Mitgliedern der Reservistenkameradschaft Bad Neustadt Einsätze zur Pflege von Deutschen Soldatenfriedhöfen im Elsass und in Lothringen durch. Bis heute unterstützt er diese Institution.

Darüber hinaus war er 18 Jahre lang Mitglied im Pfarrgemeinderat der Pfarrgemeinde St. Konrad sowie Mitglied in der Kirchenverwaltung dieser Pfarrgemeinde.

Nicht unerwähnt zu lassen ist auch sein langjähriger Vorsitz im ortsansässigen Bienenzuchtverein.

Seit 2011 ist Otto Jahrsdörfer der Gesundheitswart für Bienen des Landesverbandes Bayerischer Imker e. V. In dieser Funktion nimmt er sich der Erhaltung und Vermehrung der Bienenbestände und der Zucht von Bienen nach dem heutigen Stand der Wissenschaft an. Dieses Wissen vermittelt er mit Freude auch an die jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger, zuletzt im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale im August.

HERZLICHEN GLÜCKWÜNSCH und ein großes **DANKESCHÖN** von der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale für diesen großartigen ehrenamtlichen Einsatz.

AUS DEM RATHAUS

PERSONALNEWS

25 Jahre im öffentlichen Dienst – Stefan Mühlfeld



Erster Bürgermeister Michael Werner (links oben), Stadtkämmerer Andreas Schlagmüller (rechts oben), Leiterin Standesamt Gabi Münch (links mittig), Personalrat Heribert Fromm (rechts mittig), Jubilar Stefan Mühlfeld (mittig unten) Foto: Stadt Bad Neustadt

Die Stadt Bad Neustadt gratuliert Herrn Stefan Mühlfeld zu 25 Jahren öffentlichem Dienst. Für das Standesamt Bad Neustadt ist Herr Mühlfeld erst seit kurzem tätig, insgesamt umfasst seine Dienstzeit aber schon ein Viertel-Jahrhundert. Ein Jubiläum, zu dem wir ihn beglückwünschen möchten.

Viele Jahre war Herr Mühlfeld in Fladungen tätig. Im September erfolgte dann der Wechsel nach Bad Neustadt. Die Stadt Bad Neustadt freut sich über den Zugang von Herrn Mühlfeld und auf die tatkräftige Unterstützung in den kommenden Jahren.

Hiltrud Weber seit 25 Jahren bei der Stadt Bad Neustadt

Frau Hiltrud Weber wurde für 25 Jahre Zugehörigkeit zur Stadt Bad Neustadt geehrt. Seit ihrem Arbeitsbeginn war sie über die Jahre hinweg im Verkehrsüberwachungsdienst eingesetzt. In all diesen Jahren war sie für uns bei Wind uns Wetter unterwegs und hat für die Sicherheit im Stadtgebiet gesorgt. Viele Gespräche hat sie über diesen Zeitraum hinweg mit Bürgern und Besuchern unserer Stadt geführt und war dabei stets freundlich, aber bestimmt. Sie selbst hat in dieser Zeit vier Ordnungsamtsleiter erlebt, und war mit viel Engagement und Elan in ihrem Sachgebiet unterwegs. Selbst sagt sie, dass sie immer gerne unterwegs ist und freut sich auf noch viele Jahre im Dienst der Stadt Bad Neustadt.

Der 1. Bürgermeister Michael Werner dankte für diese Treue zur Stadt und betonte, dass 25 Dienstjahre nicht selbstverständlich seien. Der Personalrat Heribert Fromm, Geschäftsleiter Christoph Neubauer und Ordnungsamtsleiter Oliver Seufert ergänzten die Glückwünsche in der kleinen Feierstunde mit Rückblicken aus ihrer Perspektive und dankten ebenfalls für den Einsatz für Stadt, Sicherheit und Ordnung.



Von links: Geschäftsleiter Christoph Neubauer, Erster Bürgermeister Michael Werner, Jubilarin Hiltrud Weber, Leiter Ordnungsamt Oliver Seufert, Personalrat Heribert Fromm Foto: Stadt Bad Neustadt

Neueinstellungen bei der Stadt Bad Neustadt

Nachdem die Sommerausgabe des Stadtmagazin als Doppelausgabe erschien, erfolgen diesmal etwas umfangreichere Personalnews. Wie Sie sehen, haben wir einige Änderungen im Bereich Personal zu verzeichnen und möchten Ihnen heute zeigen, welchen Personen bzw. Köpfe hinter diesen Personalien

stehen. Ob im Triamare, in Horten, Kindergärten oder Schulen, es gibt einige neue Gesichter, die künftig für Sie da sind.

Allen wünschen wir einen guten Start und viel Freude bei der Arbeit in und für die Stadt Bad Neustadt a. d. Saale.



Frau Anne Kiesel beginnt als Auszubildende im Triamare für den Beruf Fachangestellte für Bäderbetriebe.



Frau Lydia Pospolit wird nach ihrem Berufspraktikum als Erzieherin im Schülerhort Herschfeld übernommen.



Frau Olga Schell wird nach ihrem Berufspraktikum als Erzieherin im Schülerhort Herschfeld und in der Mittagsbetreuungan der Grundschule am Schulberg übernommen.



Frau Veronika Nasibulin wird als Erzieherin in der Mittagsbetreuung an der Grundschule am Schulberg ab September 2021 eingestellt.



Frau Cvetanka Kucinoska wird als Kinderpflegerin in der Mittagsbetreuung an der Grundschule am Schulberg ab September 2021 eingestellt.



Herr Constantin Klüpfel startet ab Oktober als Schulhausmeister am Schulberg.

Dienstjubiläum bei der Stadt Bad Neustadt

Der Erste Bürgermeister Michael Werner bedankte sich in einer kleinen Feierstunde bei Frau Stefanie Fuchs für 25 Jahre bei der Stadt Bad Neustadt. Frau Fuchs hat im September 1996 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Bad Neustadt begonnen und wurde im Anschluss daran ab August 1999 als Sachbearbeiterin im Personalamt eingesetzt. Von 2017 bis 2021 war sie im Beschaffungswesen tätig, bevor sie ab März 2021 wieder ins Personalamt zurückkehrte. Frau Fuchs ist als sehr engagierte und vertrauenswürdige Mitarbeiterin für alle Angelegenheiten des Personals der Stadt und der mitbetreuten Einrichtungen zuständig.

Der Sachgebietsleiter des Personalamtes, Herr Lorenz Manger, bedankte sich für ihre äußerst zuverlässige Arbeitsweise und das damit verbundene Vertrauen, das sie sich in der gesamten Belegschaft der Stadt erworben habe. Die neue Personalratsvorsitzende, Frau Verena Büchs, freute sich als eine ihrer ersten Amtshandlungen eine ihr seit vielen Jahren bekannte Kollegin zu gratulieren, die sich sehr für das gute Betriebsklima bei der Stadt einsetzt.



Von links: Sachgebietsleiter Personalamt Lorenz Manger, Jubilarin Stefanie Fuchs, Personalratsvorsitzende Verena Büchs, Erster Bürgermeister Michael Werner Foto: Stadt Bad Neustadt

Ausbildung bei der Stadt Bad Neustadt



Von links: Jugend- und Auszubildendenvertretung Christopher Braun, Emma Abele, Personalratsvorsitzende Verena Büchs, Anne Kiesel, Ausbilderin Selina Büttner, Lena Bierdimpfl, Erster Bürgermeister Michael Werner, Geschäftsleiter Christoph Neubauer Foto: Stadt Bad Neustadt

Die Stadt Bad Neustadt setzt ihre Ausbildungstradition fort und so konnten zum 1. September drei neue Auszubildende eingestellt werden. Anne Kiesel beginnt eine Ausbildung zur Fachangestellten für Bäderbetriebe im Triamare, Emma Abele und Lena Bierdimpfl beginnen eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Während der anspruchsvollen Ausbildung durchlaufen die Auszubildenden zahlreiche Stationen

in der Verwaltung und erhalten dadurch ein vielfältiges praktisches Wissen. Bürgermeister Michael Werner, Geschäftsleiter Christoph Neubauer, Personalratsvorsitzende Verena Büchs, Jugend- und Auszubildendenvertretung Christopher Braun und Ausbilderin Selina Büttner begrüßten die neuen Auszubildenden und wünschten ihnen einen guten Start in das Berufsleben.



Von links: Christopher Braun, Personalratsvorsitzende Verena Büchs, Alina Dietz, Geschäftsleiter Christoph Neubauer, Ausbilderin Selina Büttner, Erster Bürgermeister Michael Werner Foto: Stadt Bad Neustadt

Die beiden Auszubildenden, Christopher Braun und Alina Dietz haben erfolgreich die Abschlussprüfung zur/m Verwaltungsfachangestellten bestanden. Die Stadt Bad Neustadt freut sich über die guten Ergebnisse und gratuliert den beiden zum erfolgreichen Abschluss. Künftig wird Christopher Braun das Team in der Liegenschafts- und Vermögensverwaltung verstärken und Alina Dietz im Personalamt tätig sein.



AUS DEM RATHAUS

NEUIGKEITEN

Gedanken zum Schüleraustausch der Mittelschulen von Bad Neustadt und Bilovec in Tschechien – ein Fazit von Klaus Schiffmann

In diesem Jahr kann das 20-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Bad Neustadt und Bilovec begangen werden. Coronabedingt wird allerdings von gegenseitigen Besuchen abgesehen. Bereits im Jahr 2018 feierte die Mittelschule Bad Neustadt ihr 20-jähriges Bestehen des Schüleraustausches mit den Partnerschulen Zakladni Skola Komenskeho und der Zakladni Skola T.G.Masaryka von Bilovec, dem ehemaligen Wagstadt, im Osten der Tschechischen Republik. Zwar haben im Verlauf der vergangenen Jahrzehnte auf beiden Seiten einige Schulleiter, Stadträte und auch Bürgermeister gewechselt, aber es zeigte sich auch, dass die entstandenen Kontakte und Freundschaften selbst über die Jahre hinweg tragfähig und existent sind.

Sicherlich kann bei dieser Art des Austausches der Spracherwerb nur am Rande interessieren, denn es ist sehr unwahrscheinlich, dass unsere Schüler, die Lehrer eingeschlossen, einen großen Schritt in Richtung Spracherwerb in Tschechisch unternehmen werden. Aber dies sollte uns nicht hindern, den Austausch weiterhin voranzutreiben.

In den **Mittelpunkt der Zielsetzung** möchte ich vielmehr folgende Gedanken stellen:

- persönliches Kennenlernen mit dem alltäglichen Leben im zweiten Land
- persönliche Beziehungen zwischen den Teilnehmern anknüpfen

- selbständige Beziehungen zwischen Organisationen (Schule) herstellen
- Kunst und Kultur austauschen
- Gegenwart und Geschichte diskutieren
- das Leben in der Demokratie n\u00e4her betrachten

All diese großen Ziele gehen in das Austauschprogramm ein und ich bin mir sicher, dass dann so wie von selbst Vergangenheit am besten bewältigt und eine friedvolle Zukunft im immer enger zusammenrückenden Europa erreicht werden kann.

Sicher ist dieser Ort Bilovec/Wagstadt geprägt durch die jahrzehntelange Herrschaft des Kommunismus/Sozialismus. In den letzten Jahren versuchten die Menschen aber auch hier, ähnlich wie in den anderen Ländern des ehemaligen Ostblocks die alten Fesseln abzustreifen und die neuen Spielregeln der Demokratie aufzunehmen. Dennoch, Spuren sind immer noch sichtbar, aber dies konnte und kann für diese Sache nur ein Gewinn sein. Es wurde der Vergleich gezogen zwischen den Systemen und wir lernten das Glück, im Westen groß geworden zu sein, neu schätzen.

Das Ankommen im Alltag des jeweils anderen vollzog sich unproblematisch und sofort machte man sich daran die tschechisch-deutsche Sprachbarriere mit Hilfe der englischen Sprache und mit Zuhilfenahme von Händen und Füßen bzw. dem Übersetzungsprogramm zu umgehen, was hervorragend funktionierte. Erfreut und erstaunt stellten die eingebundenen Lehrer fest, wie sonst recht ruhige Schüler auftauten und sich plötzlich wie selbstverständlich über verschiedenste Sachverhalte austauschten. Die Lehrer beider Länder hatten jeweils eine schöne Woche mit einem Programm vorbereitet, welches neben Kunst und Kultur natürlich auch den Bedürfnissen der jungen Schüler Rechnung trug. So wurden neben den Sehenswürdigkeiten der eigenen Stadt auch Ausflüge ins Umland organisiert.

Immer hatte die Stadt Bad Neustadt auch den Besuch des Triamare ermöglicht, was besonders gut bei den Schülern ankam. Auf tschechischer Seite wurden im Umfeld von Bilovec ein super gut gestalteter Klettergarten besucht, der den Kindern alles abverlangte und Adrenalin pur erzeugte. Das Städtchen Stramberk gehört zum Weltkulturerbe und beeindruckte mit seinen alten Holzhäusern. Ostrava, die alte Stadt des Bergbaus, überzeugte mit seinem wunderbaren Zoo und mit der Welt der Technik, wo die Schüler die interessanten Versuche selbst durchführen konnten. Natürlich durften auch sportliche Vergleiche nicht fehlen. Bowling und ein Besuch im Fitness Studio sorgten für eine ausreichende körperliche Ertüchtigung. Es war jedes Mal ein hochkarätiges Programm und es reichte hin bis zu absoluten Höhepunkten, wobei es sogar zum Erstellen eines Musicals, zu einem TV-Auftritt und zahlreichen Runden mit dem Segelflieger über Bad Neustadt gekommen war, um nur einige zu nennen.

Erwähnenswert ist auch, dass immer die Vertreter der beiden Städte mit eingebunden waren. Empfänge bei den jeweiligen Bürgermeistern gehörten immer dazu. Auf der deutschen Seite hieß beim letzten Austausch die zweite Bürgermeisterin Frau Rita Rösch die Schüler im Rathaus willkommen und man merkte es ihr deutlich an, dass dieser Austausch ihr eine Herzensangelegenheit ist. Auch ließ es sich die Partnerschaftsbeauftragte Frau Christel Lux nicht nehmen, einen Ausflug der Schüler nach Würzburg und die gesamte Woche vor Ort in Bilovec zu begleiten. Hier kam es dann auch zum Wiedersehen mit weiteren tragenden Säulen dieser 20-jährigen Austauschmaßnahme. Frau Hanna Bajanarkova, Frau Renata Fialova, Frau Silva Kovatcikova, Herr Petr Klimek und Herr Norbert Nossek sowie der zu diesem Zeitpunkt aktuelle Bürgermeister Herr Pavel Mirva müssen dabei für die tschechische Seite erwähnt werden. Auf deutscher Seite müssen Frau Giesela Sendner, Frau Christel Lux, Frau Monika Karwell, Frau Jana Fuchs, Herr Bürgermeister Bruno Altrichter, Herr Werner Bühner und das Ehepaar Esta und Klaus Schiffmann genannt werden. Man kennt sich, man schätzt sich, man mag sich. Das einzige Manko ist wohl die Tatsache, dass nach jedem Besuch einige Fastentage eingelegt werden müssen, denn die gute Beziehung wird auch von zahlreichen kulinarischen Köstlichkeiten eingerahmt und getragen. Kolatschen, Klobasa, Korbachik und natürlich auch das gute Pivo gehören dazu, um nur die wichtigsten zu nennen.

Ein weiterer Beleg für die Qualität des Austausches ist es auch, dass die Schüler neben dem offiziell von den Schulen gestalteten Programm immer auch ein Abendprogramm in Eigenregie erstellten. Hier gab es alles. Vom Sport über Grillen bis hin zur Laser Show. Dabei stand immer das Zwischenmenschliche im Vordergrund und ganz nebenbei ergaben sich wertvolle Lerneffekte: Es geht auch ohne Computer und Playstation. Echte Freundschaft ist besser als virtuelle. Sprachen sind wichtig, wenngleich man auch sprachfrei Herzlichkeit zeigen und spüren kann. Gemeinsam ist schöner als allein. Respekt und Neugier vor dem Anderssein gehören dazu. Gastfreundschaft zu erfahren ist wunderschön. Sport kann Spaß machen, nicht nur

vor dem TV. Kunst kommt von Können. Dies stellten die Schüler beiderseits musikalisch und sportlich eindrucksvoll unter Beweis.

Alle Schüler waren sich einig, dass es sehr interessant ist, Neues zu entdecken, egal ob bei Menschen, in der Natur oder in der Küche. Es bereichert die eigene Lebenseinstellung.

Der tränenreiche Abschied kann als bester Beleg dafür genommen werden, dass der Austausch jedes Mal ein toller Erfolg war und dass die Maßnahme fortgeführt werden muss. Letztendlich sei allen recht herzlich gedankt, die diese Maßnahme unterstützt und ermöglicht haben. Den Partnerstädten Bad Neustadt und Bilovec, sowie den Gastgebereltern. Für die Schüler ist es klar, dass sie die geknüpften Freundschaften pflegen und fortsetzen. Dank der heutigen Medien sollte dies gelingen.

Als Gäste waren anwesend:

- · Altbürgermeister Bruno Altrichter
- Erster Bürgermeister Michael Werner
- Klaus Schiffmann, verantwortlich für den Schüleraustausch
- Rita Rösch, Referentin für die Städtepartnerschaft Bilovec
- Christel Lux, langjährige Städtepartnerschaftsreferentin für Bilovec
- Giesela Sendner, langjährige Städtepartnerschaftsreferentin für Bilovec (leider verhindert)
- Werner Erb, Vertreter des Partnerschaftschores





Die Vorschulkinder des Kindergartens Herschfeld unterstützen die Aktion "Bleib sauber Bad Neustadt!"

An einem Vormittag im Juli haben 20 Vorschulkinder des Kindergartens Herschfeld im Rahmen des Müllprojektes eine Müllsammelaktion durchgeführt. Die Kinder waren begeistert und hochmotiviert bei der Sache, sodass sie neben einem großen defekten Kübel und einem alten Stuhl noch viel anderen Müll gefunden und aufgesammelt haben. Bewaffnet mit Handschuhen, Greifern und Eimern sind die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen des Kindergartens vom Grüngutabfallplatz in Richtung Rödelmaier gezogen.

Bereits im Frühjahr haben die Kinder schon einmal ein "Ramadama" veranstaltet. Damals waren sie im Waldstück unterhalb des Rhön-Klinikum-Campus unterwegs und haben die Umgebung von Müll befreit.

Bei dem zukunftsorientierten Projekt, das bereits seit einigen Jahren, jährlich mit den jeweiligen Vorschulkindern und auch Eltern durchgeführt wird, soll das Bewusstsein für Natur und Umwelt gestärkt werden.

Die Stadt Bad Neustadt freut sich sehr über das Engagement des Kindergartens Herschfeld und besonders über den Einsatz der Kinder zum Wohle einer sauberen Stadt!

Von Seiten des Kindergartens ging ein Dank an den Städtischen Bauhof, der für die Aktion Handschuhe, Müllgreifer und Eimer zur Verfügung gestellt und sich anschließend auch um die Abholung und Entsorgung des Mülls gekümmert hat.

Krebspatient radelt für einen guten Zweck und macht einen Stopp in Bad Neustadt a. d. Saale

Oli radelt! Unter dieser Überschrift verbirgt sich der Krebspatient Oliver Trelenberg aus Hagen in Nordrhein-Westfalen. Seit 2015 radelt er für gute Zwecke durch Deutschland – zugunsten sozialer Einrichtungen oder auch um Krebspatienten einen Urlaub zu ermöglichen.

Auf seiner diesjährigen Strecke von Regensburg bis zurück nach Hagen (Juli bis September) machte er von Hammelburg kommend vom 05. auf den 06. August Halt in Bad Neustadt a. d. Saale.

Beim Besuch im Rathaus empfing Dritter Bürgermeister Karl Breitenbücher den Radler, der ihm voller Herzenswärme seine Geschichte erzählte, wie er selbst an Kehlkopfkrebs erkrankte und anderen Patienten eine Freude bereiten möchte. In diesem Jahr radelt er für "Strahlemännchen – Herzenswünsche für krebskranke Kinder e. V." (www.strahlemaennchen.de), wobei seine Heimatstadt Hagen auch als Schirmherr fungiert.

Mit den allerbesten Wünschen sowie einem Neustadt-Handtuch für schweißtreibende Streckenabschnitte schickte Dritter Bürgermeister Breitenbücher den fleißigen Spendensammler auf die nächste Etappe Hilders – Bad Salzungen.

Nähere Infos finden Sie unter: www.oli-radelt.de



Foto: Stadt Bad Neustadt a. d. Saale



Werden Sie Teil unseres Teams!



Wir lieben Logistik!



Die Main-Post Logistikgruppe sucht für ihr Unternehmen, Main-ZustellService GmbH, ab sofort engagierte

Mitarbeiter für die Zustellung (m/w/d)

von Zeitungen und adressierten Sendungen in den frühen Morgenstunden.

Vollzeit - Teilzeit - 450 Euro-Basis

Vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten.

Egal, ob Hausfrau/mann, Rentner/in, Student/in, berufstätig oder auf der Suche nach einem Hinzuverdienst: Wir finden für Jeden den richtigen Job!

Kurze Arbeitswege.

Das Zustellgebiet befindet sich meist direkt bei Ihnen vor Ort.

Tägliche Bewegung an der frischen Luft.

Die optimale Möglichkeit, sich schon während der Arbeit sportlich zu betätigen.

Langfristiges und sicheres Arbeitsverhältnis.

Wir bieten Ihnen Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, bezahlten Urlaub und die Aussicht auf eine dauerhafte Zusammenarbeit, 10 Euro + 25% Nachtzuschlag.

Das hört sich gut an? Dann kontaktieren Sie uns:

- per E-Mail an: birgit.gerbig@mainpost.de
- online über unsere Karriereseite www.wir-lieben-logistik.de/karriere
- Sie sprechen lieber persönlich mit uns? Rufen Sie uns an: 09771/61 36 19 oder 09771/61 36 40

Main-Post – Birgit Gerbig Industriestr. 8 · 97616 Bad Neustadt a.d. Saale





Saalestrand statt Côte d'Azur

Auch wenn etliche Mitglieder des Lions-Clubs Bad Neustadt im wohlverdienten Sommerurlaub weilten, beteiligen sich 20 Freiwillige am vergangenen Samstag an der Aktion "Bleib sauber, Bad Neustadt".

Der Chef vom Stadtbauhof, Konrad Wehe, stattete die Truppe mit Handschuhen, Greifern, Eimern und Säcken aus und stellte den "Staubsaugern" auch einen Laster zur Verfügung, um den gesammelten Müll abtransportieren zu können. Zusätzlich stellte noch Unimog-Liebhaber und Lionsmitglied Norbert Beckmann eines seiner Oldtimerschätzchen für die Entsorgung bereit.

Derart gut ausgerüstet ging es dann für die Lions per pedes entlang der Flussufer von Saale und Brend sowie in die Industrieviertel "Am Dolzbach" und "Saalestraße". Herr Wehe war mit dem Ergebnis der Aktion sehr zufrieden, denn neben Fahrradteilen konnte auch eine Menge an Leergut und Verpackungsmaterial eingesammelt werden.

Nach der gelungenen Initiative war auch der Tenor unter den Lions einheitlich: wir leben in einer wunderbaren Umgebung, die es in jeglicher Hinsicht zu schützen gilt. Dazu gehört auch der Umweltschutz in puncto Müllvermeidung. Und wenn man etwas entsorgen will, dann bitte nicht in der Natur oder hinter dem Altglascontainer, sondern im Rahmen einer organisierten Sperrmüllaktion oder man bringt seinen Schrott bitte gleich zum Wertstoffhof.





Archäologische Ausgrabung auf dem Veitsberg Sensationelle Befunde des frühen und hohen Mittelalters



Knapp acht Jahre nach der letzten Grabung auf dem Veitsberg, kam es in diesem Jahr, vom 19. Juli bis zum 27. August, zu einer Fortsetzung der archäologischen Untersuchungen. Die Forschungen fanden im Rahmen einer Lehrgrabung mit Studierenden der Universität Jena in Kooperation mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege und mit logistischer Unterstützung der Universität Bamberg, Lehrstuhl für Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit statt.

Dass sich im Neustädter Becken eine Königspfalz befand, wissen wir zunächst aus den Schriftquellen: Im Zuge der Bistumsgründung Würzburgs wird das Königsgut Salz um die Mitte des 8. Jahrhunderts in den Schriftquellen erwähnt. Keine 50 Jahre später geht daraus die Pfalz Salz hervor, die 790 erstmals von Karl den Großen besucht wird. Bis 948 belegen über ein Dutzend Königsaufenthalte die Bedeutung dieser Pfalz im fränkischen Reich. Ab 974 wird das gesamte Pfalzgebiet in insgesamt fünf Teilschenkungen vor allem an das Bistum Würzburg weggegeben.

Ein wichtiges Element des karolingisch-ottonischen Pfalzkomplexes, der in etwa die Größe des alten Landkreises Bad Neustadt hatte, ist die Befestigung auf dem Veitsberg, in der bereits zwischen 1983 und 1985, dann wieder 2006 und jüngst von 2010 – 2013 Grabungen durchgeführt wurden.

Der Schwerpunkt der Forschungen lag bislang darauf, die Gesamtform und -grö-

Be festzustellen, was bis 2013 auch gelang. Insgesamt hat die Kernanlage einen annähernd rechteckigen Grundriss, der von einer etwa zwei Meter breiten Mörtelmauer mit Seitenlängen bis zu 130 m mit begleitendem Graben umspannt wird. In der westlichen Ecke konnte ein Rundbau mit über 15 m Durchmesser ergraben werden und es wird vermutet, dass auch in den anderen Ecken Turmartige Einbauten standen. Im Norden und im Westen wird die Anlage von einer halbrunden Vorburg umschlossen. Von der Innenbebauung war bislang kaum etwas bekannt.

Daher war die Spannung vor dieser Grabungskampagne umso größer, da nun genau im Zentrum, im Bereich der in Luftbild und Geomagnetikplan deutlich erkennbaren Rotunde, gegraben werden sollte. Eine zweite Fläche wurde im Bereich der ebenfalls im Luftbild und im Magnetikplan erkennbaren dunklen Verfärbung geöffnet, die eine Kellergrube erwarten ließ (siehe rot hinterlegte Flächen in der Abbildung).

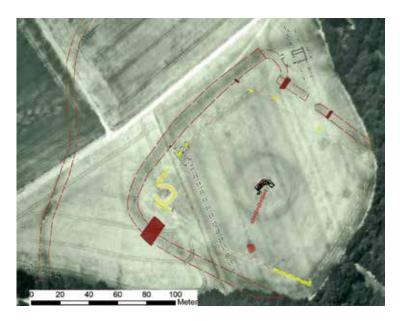
In der Fläche im Zentrum zeigten sich sämtliche aus dem Luftbild, der Altgrabung von 1983 und dem Magnetikplan bekannten Befunde: Reste des steinernen Rundbaus im Zentrum, ein Palisadengraben und der große, kreisförmige Graben. Seit 1983 war dieser Befund stets stark diskutiert worden. Einige Wissenschaftler waren der Meinung, es müsste sich bei dem Rundbau um die überlieferte Veitskapelle handeln, an-

dere vermuteten trotz fehlender Datierungshinweise eine hochmittelalterliche Turmhügelburg. Nach der Grabung und beim momentanen Arbeitsstand ist die zweite These zutreffend. Der ergrabene Befund mit zentralem Gebäude, Palisade und Graben ist eine geradezu idealtypische hochmittelalterliche Turmhügelburg. Allerdings deutet viel darauf hin, dass der runde Steinbau im Zentrum bereits Teil der frühmittelalterlichen Anlage war und Palisade und Graben eine spätere Ergänzung darstellen - möglicherweise nach der Schenkung des castellum Saltce (das wahrscheinlich mit dem Veitsberg gleichzusetzen ist) im Jahr 1000 an das Bistum Würzburg. Möglicherweise stellt diese Turmhügelburg dann eine Interimslösung dar, die bis zur Errichtung der Salzburg im 12. Jahrhundert als Wehreinrichtung diente.

Dass es sich um einen Sakralbau handelt, ist nicht nur wegen der Befestigung mit Palisade und Graben auszuschließen, sondern vor allem, weil sich die erwartete Kellergrube in der zweiten Fläche unerwarteter Weise zu einem Kirchenbau entwickelte.

Nachdem sich Mitte August in einem der Quadranten eine rechtwinklig abbiegende Struktur zeigte, ansonsten jedoch weder Anfang noch Ende des Befundes erkennbar waren, wurde drei Tage später nochmal der Bagger geholt, um diesem Rätsel auf die Spur zu kommen. Nach einem knappen Tag Baggerarbeiten zeigte sich bereits recht deutlich ein aufsehenerregender Befund: an einem ca. fünf Meter breiten und 6 m langen Rechteckbau schließen kleeblattförmig drei halbrunde Strukturen an. Der Rechteckbau scheint in die Umfassungsmauer einzubinden. Genau an dieser Stelle sind tatsächlich auch noch mindesten sieben Lagen Originalmauerwerk erhalten.

Ein derartiger Grundriss ist sehr ungewöhnlich und kann momentan am ehesten mit einer sogenannten Drei-Konchen-Kirche in Verbindung gebracht werden. Sollte sich diese Interpretation bestätigen, so wäre das eine kleine Sensation. Eine solche Drei-Konchen-Kirche konnte auch in der Kaiserpfalz Ingelheim als ältester Sakralbau ergraben werden und ist heute noch, sogar mit ähnlichen Ausmaßen wie der Befund auf dem Veitsberg, in Müstair zu bewundern, die Heiligkreuzkapelle. Dieser Grundriss ist ursprünglich eine antike Bauform, die vor



allem im byzantinischen Kirchenbau tradiert wurde, aber gerade in der Karolingerzeit auch wieder im fränkischen Reich zur Anwendung kam.

Bevor die diesjährigen Untersuchungen am Freitag, 27. August abgeschlossen wurden, warteten noch zwei ereignisreiche Wochen auf die Grabungsmannschaft. Zahlreiche öffentliche Termine standen an: zunächst besuchte uns am 17. August das Jukunet aus Bad Königshofen mit ca. 30 Kindern und Begleitpersonen zu einer Grabungsführung. Zwei Tage später fand ein Workshop im Rahmen des Neustädter Ferienspaßes statt, bei dem die Kinder lernten, wie eine archäologische Ausgrabung funktioniert. Angeleitet durch die Studierenden, durften die Teilnehmer Befunde ausgraben, fotografieren, zeichnen und beschreiben. Eine Brotzeit für alle rundete das Ereignis ab.

Bei der öffentlichen Grabungsführung am Dienstag, 24. August, zeigte sich erneut das große Interesse der Bevölkerung an den Ausgrabungen. Weit über 100 Gäste konnten die Befunde und Funde bestaunen. In zwei Gruppen aufgeteilt, erfuhren die Besucher*innen alles über die historische Überlieferung der Königspfalz, den bislang durchgeführten Untersuchungen und die neuesten Ergebnisse. Turmhügelburg und Sakralbau wurden dabei gleichermaßen bestaunt. Am nächsten Tag schließlich fand der abschließende Pressetermin mit den Bürgermeistern der drei Kommunen Salz, Hohenroth und Bad Neustadt (Hr. Martin Schmitt, Hr. Erwin Kruczek und Michael Werner), der Kulturreferentin Anne Zeisner, Frau Dr. Ivonne Weiler-Rahnfeld vom BLfD und Prof. Dr. Peter Ettel von der Uni

Jena statt. Stefan Kritzer vertrat die regionalen Zeitungen und Ralph Wege nahm Film- und Tonaufnahmen für den Bayerischen Rundfunk auf. Noch am gleichen Abend wurde in der Frankenschau ein kleiner Bericht gesendet und am nächsten Tag in der Presse berichtet.

Am Donnerstag wurden dann mit fliegenden Fingern die restlichen Dokumentationsarbeiten abgeschlossen, bevor am Freitag Bagger und Frontlader kamen und Fläche 42 wieder verfüllten. Die Fläche 43, mit dem Sakralbau, wurde mit Geovlies bedeckt, eine schützende Schicht Strohballen in die Profilschnitte eingebracht und schlussendlich noch etwas Erde aufgebracht.

Nachdem auch die letzten Funde gereinigt und vertütet waren, konnte die Grabungsmannschaft ermattet, aber zufrieden die diesjährigen Ausgrabungen am Freitagnachmittag erfolgreich beenden. Wir danken allen, die zum Gelingen der Grabungen beigetragen haben und auch den zahlreichen freundlichen Besuchern, die mit Kuchen und Süßigkeiten die Grabungsmoral hochhielten! Auf ein Wiedersehen im nächstes Jahr!



Ein Lob den Stadtgärtnern in Gedichtform – von Heidi Gibfried

Wer die BUGA in Erfurt versäumt und somit von schönen Blumen träumt, der muss deshalb nicht traurig sein! Geht nur mal in die Stadt hinein, seht Euch am Neuschter Marktplatz um, oder bestaunt mit Bewunderung die vielen Pflanzbeete am Hohntor und stellt Euch die Mühen der Gärtner vor. Bei roter Ampel kann man sich traun, die Blumenpracht mal an zu schaun, doch leider muss man wieder starten und darf bei Grün nicht länger warten. So kann man Autofahrer sehn, die gerne an der Ampel stehn

bei der Kreuzung der Polizei, mit Freude fahrn sie hier vorbei. Am Herschfelder Kreisel sogar blühen Pflanzen seit manchem Jahr, die sonst am Feldrand sind zu sehn, auch diese sind besonders schön. Der Dank gilt unsrer Gärtnerschar, sie pflanzen, pflegen Jahr für Jahr, wässern und entfernen Unkraut, man gern die Blütenpracht anschaut. Die Pflanzen machen große Freude und sind ´ne echte Augenweide, drum dank´ ich, ohne mich zu scheuen für alle, die sich dran erfreuen.



Willkommens-Empfang für die neuen Lehrkräfte in Bad Neustadt

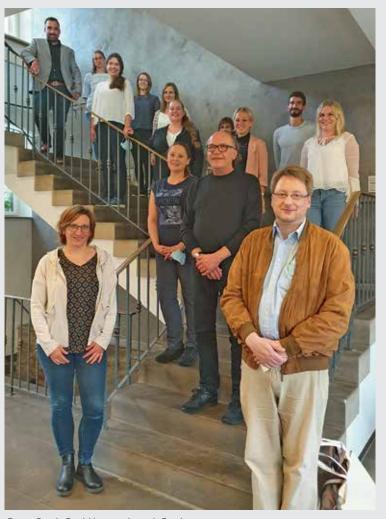


Foto: Stadt Bad Neustadt a. d. Saale

Pünktlich zum Schulstart haben wieder einige neue Lehrkräfte ihre Arbeit an den Schulen hier in Bad Neustadt aufgenommen. Für viele von ihnen ist dies ein Start in einen neuen Lebensabschnitt, bei dem erste Einblicke in den neuen Arbeitsort nicht fehlen dürfen.

Bürgermeister Michael Werner hatte die neuen Lehrkräfte deshalb trotz der Corona-Pandemie unter entsprechenden Vorkehrungen zu einem kleinen Empfang in das Alte Amtshaus eingeladen. Nach einer herzlichen Begrüßung bei einem Glas Sekt und Gebäck stellte Bürgermeister Michael Werner die Geschichte sowie die Vorzüge und Möglichkeiten der Stadt vor. Die neuen Lehrkräfte konnten so erste Eindrücke in Bereichen wie Infrastruktur, Freizeitgestaltung sowie Kultur gewinnen.

Im Anschluss an den Empfang wurde die Altstadt noch einmal ausführlich in einer kleinen Stadtführung erlebbar gemacht und so ganz anders präsentiert und kennengelernt. Stadtführerin Elke Schreiner führte die neuen Lehrkräfte zu ausgewählten Sehenswürdigkeiten der Stadt und gab Einblicke in die Geschichte der Stadt mit Herz.

Hinweis: Die Veranstaltung hat unter Berücksichtigung der 3G-Regelung stattgefunden.





BAU- UND STADTENTWICKLUNG

NEUIGKEITEN

Brücke zur Altstadt

Umgestaltung des Stadtzugangs sowie Umbau der bestehenden Kreuzung Meininger Straße (St. 2445) / Franz-Marschall-Straße



Foto: Otto-Hahn-Straße mit neuem Plattenbelag

Ouelle: TBW Technisches Büro Werner

Die Baumaßnahme wurde in drei Abschnitten durchgeführt. Im September 2020 begannen die Arbeiten zum Umbau der Kreuzung Franz-Marschall-Straße / Meininger Straße. Zuvor haben die Stadt Bad Neustadt a. d. Saale und der Freistaat Bayern, vertreten durch das staatliche Bauamt Schweinfurt eine Vereinbarung über den Umbau des Kreuzungsbereichs geschlossen.

In diesem Zuge wurde zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse eine neue Rechtsabbiegespur in der Franz-Marschall-Straße errichtet. Der Freistaat

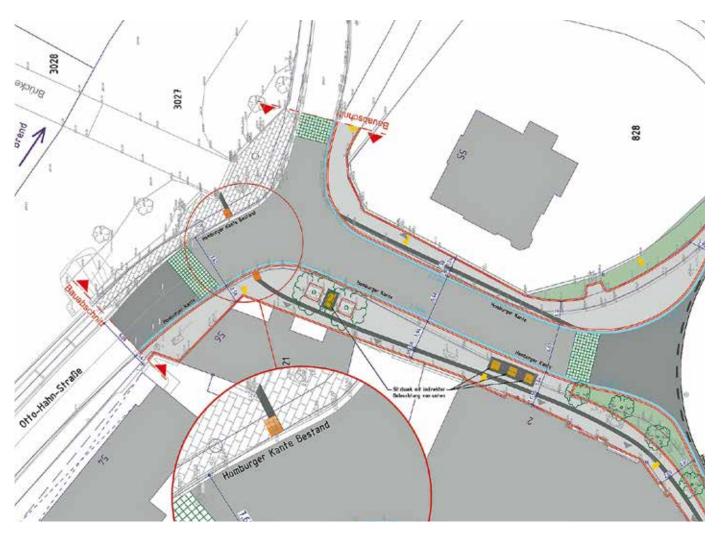
Bayern beteiligt sich an den Kosten des Umbaus.

Im direkten Zusammenhang mit dem Kreuzungsumbau konnte auch der dritte Bauabschnitt (BA) der städtebaulichen Maßnahme "Brücke zur Altstadt" begonnen werden. Mit dem Abriss des ehemaligen Möbelhauses Pfeuffer und dem auf diesem Areal entstandenen Neubau eines Büro- und Geschäftshauses durch einen privaten Bauträger war es möglich, den bestehenden Gehweg entlang der Meininger Straße im Bereich von der Franz-Marschall-Straße bis zur signali-

sierten Fußgängerquerung auf Höhe des Kinos von ca. 1,50m bis 2,00m auf 4,00m zu verbreitern.

Zur gestalterischen Aufwertung wurde der bereits in den ersten beiden Bauabschnitten identisch verlegte Plattenbelag (Neustädter Platte) im neuen Gehweg eingebaut.

Der dritte BA beinhaltet auch den Umbau der Otto-Hahn-Straße im Bereich von der neuen Brücke bis zur Einmündung der Straße "Am Zollberg". Für die städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme erhält die



Plan: Sperrungen der Otto-Hahn-Straße zwischen Am Zollberg und Brückenschlag

Quelle: TBW Technisches Büro Werner

Stadt Bad Neustadt a. d. Saale, Zuwendungen aus dem Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm IV – Aktive Zentren.

Mit dem Abschluss der Bauarbeiten in der Franz-Marschall-Straße und entlang der Meininger Straße im Frühjahr 2021, begannen die Bauarbeiten in der Otto-Hahn-Straße. Im Vorfeld der Straßenbauarbeiten wurde zunächst die Trinkwasserleitung durch die Stadtwerke Bad Neustadt erneuert.

In Fortsetzung zu den ersten beiden Bauabschnitten wurde auch hier wieder die gestalterischen Elemente (heller Plattenbelag, Sitzmöbel mit Natursteinverkleidung und Beleuchtung, Straßenbeleuchtung und 5 zeiliges Natursteinpflaster im Gehwegbelag als "Leitelement") in der Planung aufgenommen und umgesetzt.

Die Maßnahme "Brücke zur Altstadt" findet Ihren Ursprung im Stadtentwicklungskonzept (ISEK) welches im Jahr 2010 abgeschlossen wurde. Ein Ziel dieses Konzeptes ist, die zentralen Versorgungsbereiche Innenstadt und Nebenzentrum Meininger Straße / Rederstraße in Attraktivität und Funktionsfähigkeit zu stärken.

Ferner soll der Bahnhof mit Umfeld in Funktion und Gestaltung aufgewertet werden um folglich zusätzliches Publikum in die Innenstadt zu ziehen. Voraussetzung hierfür ist, die Schaffung einer attraktiven fußläufigen Verbindung zum historischen Zentrum.

Um diesem Vorhaben vor allem im Bereich der Fahrbahnquerung Gewicht zu

verleihen, hat der Stadtrat der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale beschlossen, die Fahrbahn auf ein nahezu gleiches Niveau mit den Gehwegen anzuheben und die Oberfläche in diesem neu gestalten Teil der Otto-Hahn-Straße mit dem hellen Platten zu belegen. Unterstützt wird dies durch den Einbau von "Rampen" aus Naturstein an den jeweiligen Zufahrten in diesen Bereich und der durch das Ordnungsamt der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale angeordneten Geschwindigkeitsbegrenzung von 10 km/h.

Wir bedanken uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern für Ihr Verständnis während der Bauphase und freuen uns mit dieser Maßnahme einen weiteren Bauschnitt abgeschlossen zu haben.

BAU- UND STADTENTWICKLUNG

WOHNPROJEKT

Fragebogen Freiraum

Liebe Freunde alternativer Wohnformen, liebe Interessierte,

unser "Verein zur Förderung generationenübergreifender Wohnformen e.V." will in Bad Neustadt ein Wohnprojekt auf den Weg bringen, in dem Jung und Alt in guter Nachbarschaft leben. Diesem Projekt haben wir den Namen FREIRAUM gegeben, weil wir einerseits die persönliche Freiheit in abgeschlossenen Wohnungen für Familien, Paare oder Singles gewährleisten wollen. Gleichzeitig soll die unmittelbare Nachbarschaft von Menschen unterschiedlichen Alters und in unterschiedlichen Lebensformen mehr äußere und innere Freiräume bieten, welche durch Zusammenhalt und gegenseitige Hilfe erst ermöglicht werden.

Wir suchen für das Projekt FREIRAUM ein Grundstück bzw. Gebäude mit einem möglichst großen Garten und mit guter Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel in Bad Neustadt oder in Salz. Dafür käme auch ein Erbpachtgrundstück in Frage, das sowohl für den Besitzer als auch für uns einige Vorteile bieten würde.

Um auf diesem Weg weiterzukommen möchten wir mit Hilfe des folgenden Fragebogens ermitteln, wie viele Menschen sich für unser Projekt FREIRAUM interessieren, wer unserem Verein beitreten möchte, was die Interessierten erwarten, wer voraussichtlich tatsächlich im FREIRAUM leben möchte und was jede/r Einzelne zur Verwirklichung beitragen kann und will.

Grundwerte von FREIRAUM sind Gleichwertigkeit aller Menschen, Nachhaltigkeit, generationenübergreifende Gemeinschaft und Vielfalt. Diese Werte verstehen wir als Ziele, die wir anstreben und die immer wieder reflektiert, überprüft und angepasst werden können, so dass ein lebendiger, von allen getragener Prozess entsteht. Wichtig ist uns außerdem, für bezahlbare Mieten zu sorgen.

Den Fragebogen können Sie gerne ausgefüllt an die unten genannten Kontaktdaten zurück schicken.

Name	9*:	Vornar	ne*:	E-Mail:	
Aktu	elles Alter*:	unter 30 Jahr	e	30 bis 50 Jahre	über 50 Jahre
	Ja, ich möchte mö	glicherweise in FR	EIRAUM einziehen		
	Ich möchte abseh	bar nicht in FREIRA	.UM einziehen, wil	l das Projekt jedoch ur	terstützen.
	Ich möchte bis au	f weiteres nur im Ir	nfo-Verteiler bleib	en, vielleicht engagier	e ich mich später.
	Ich könnte ein Gru	ındstück für das Pr	ojekt FREIRAUM a	nbieten.	
		n Verein folgende d AG "Freiraum"	Irei Gruppen ihre <i>F</i> und AG "Vereinsh	Arbeit aufgenommen: eim"	
Weit	ere AGs sind sicher	nötig, um wichtige	Fragen zu bearbei	ten, z.B.:	
_ v	/ie finden wir ein ge	eignetes Gebäude	oder Grundstück	?	
V	lelches ist die güns	tigste zukünftige R	echtsform für uns	?	
V	/ie kann die Finanzi	erung bewältigt w	erden?		
□ S	oll unser Projekt au	s einem Gebäude l	oestehen oder sich	aus einzelnen Wohnn	nodulen auf einem
□ g	roßen Grundstück z	usammensetzen?			
V	/ie können wir ener	getisch und ökolog	gisch nachhaltig sa	nieren bzw. bauen?	
v	/ie können wir Integ	gration und Inklusi	on auf vielfältige V	Veise ermöglichen?	
Wer	sich mit einer oder i	nehreren dieser Fr	agen in unserem V	erein beschäftigen mö	schte, wird gebeten, diese anzukreuzen.
Für w	eitere Fragen und f	ür Anmerkungen s	ind wir natürlich d	ankbar:	

Datenschutz: Wir verpflichten uns, Ihre individuellen Angaben nicht an Dritte weiterzugeben. Die erhobenen Daten dienen ausschließlich internen Planungszwecken. Nach außen gewandte Informationen werden nur in zusammengefasster entpersonalisierter Form verwendet. Datenschutzerklärung einzusehen unter: https://www.frejraum.eu

Kontakt über unser E-Mail-Konto altundjung@gmx.de, persönlich oder postalisch an: Verein zur Förderung generationenübergreifender Wohnformen e.V. in der Otto-Hahn-Str. 46 in Bad Neustadt. Wir haben freitags und samstags jeweils ab 19 Uhr geöffnet. Über Ihren/deinen Besuch würden wir uns sehr freuen. Einfach gemütlich etwas trinken und die anwesenden Mitglieder auf das Projekt FREIRAUM ansprechen!

BAU- UND STADTENTWICKLUNG

WOHNBERATUNG

Ehrenamt

Liebe Neuschter.

seit November 2020 bietet der Landkreis Rhön-Grabfeld die kommunale Wohnberatung an.

Das Angebot startete erfolgreich und hat bis heute über 40 Anfragen von Ratsuchenden aus dem Landkreis erhalten.

Um alle Bewohnerinnen und Bewohner des Landkreises Rhön-Grabfeld erreichen zu können, sucht der Landkreis Rhön-Grabfeld nun ehrenamtliche Wohnberaterinnen und Wohnberater!

Das Ziel ist es, ein Ehrenamtsteam aufzubauen, dass die hauptamtliche Wohnberatungsstelle in verschiedenen Bereichen (z. B. Beratung, Öffentlichkeitsarbeit...) unterstützt.

Die Wohnberaterinnen und Wohnberater erhalten zu Beginn eine kostenfreie Grundlagenschulung der Seniorenakademie Bayern, sind an der hauptamtlichen Wohnberatungsstelle angebunden und werden stets durch diese begleitet.

Besonders gefragt sind Menschen aus den Bereichen Sozialarbeit, Ergotherapie, Pflege- und Gesundheitswesen, Architektur, Bauen oder Handwerk.

Wir möchten möglichst viele Menschen aus den oben genannten Bereichen erreichen, die Interesse an diesem Ehrenamt haben könnten, gerne auch jene, die sich in Ihrer nachberuflichen Lebensphase befinden.

Die Anzeige mit näheren Informationen befindet sich in der Anlage und kann gerne kostenfrei weitergeleitet werden. Interessierte können sich jederzeit bei der hauptamtlichen Wohnberatungsstelle melden!

Als Seniorenbeauftragte der Stadt Bad Neustadt begrüße ich die Einrichtung der Wohnberatungsstelle im Landkreis und will gerne dafür werben, sich als Wohnberaterin oder Wohnberater ausbilden zu lassen.

Ein derart unterstütztes Ehrenamt ist für alle Beteiligten ein Gewinn.

Trauen Sie sich! Rufen Sie an bei Frau Ramona Nürnberger, Tel. 09771-94 434, danach wissen Sie mehr!



Foto: Rhön- & Saalepost, Stefan Kritzer



LUST AUF EHRENAMTLICHE WOHNBERATUNG?

Wir suchen Wohnberater, die unsere Bürger des Landkreises beraten und darin unterstützen, dass sie so lange wie möglich zu Hause wohnen können.

- Sie zeigen Interesse am Thema "Barrierefreies Wohnen" und sind flexibel, empathisch und teamfähig.
- Wir suchen sozial engagierte Menschen mit Erfahrungen in den Bereichen Architektur, Handwerk, Ergotherapie, Pflege- und Gesundheitswesen und Sozialarbeit.
- Sie zeigen Bereitschaft für eine Teilnahme an einer kostenfreien Grundlagenschulung der Seniorenakademie Bayern.
- Sie werden an der hauptamtlichen Wohnberatung angebunden sein und unterstützen diese in unterschiedlichen Tätigkeiten u. a. in der Beratung von Bürgern vor Ort und Öffentlichkeitsarbeit.
- Wir schließen vor Beginn der T\u00e4tigkeit eine gemeinsame Vereinbarung ab.
 Sie ben\u00f6tigen ein polizeiliches F\u00fchrungszeugnis, einen F\u00fchrerschein (Klasse B)
- Wir bieten Versicherungsschutz und Fahrtkostenerstattung sowie eine Aufwandsentschädigung von 25 € / pro Tätigkeit.





DER MAKLER IHRES VERTRAUENS!



fachkundig - unabhängig - ivd-geprüft Erfahrung und Kompetenz über 35 Jahre!



Wir bieten den Rundum-Service für Ihre Immobilie:

Wir bewerten, kaufen, verkaufen, vermieten, verwalten und vermarkten Ihre Häuser, Wohnungen, Zinshäuser sowie Gewerbeobjekte und Grundstücke rundum Bad Neustadt Bitte rufen Sie uns an - wir kümmern uns!

DIETER DENNER - IMMOBILIEN GmbH

Am Zollberg 7, 97616 Bad Neustadt/S.,Tel. 09771-7325

VERANSTALTUNGEN

VERANSTALTUNGSKALENDER

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Neustadt a. d. Saale

Gottesdienste in der Christuskirche, Abendmeditation im Gemeindesaal

Fr. 01.10.	19:00 Uhr	Gottesdienst am Freitagabend mit Pfrin. S. Ress
So. 03.10.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. S. Ress
So. 03.10.	10:15 Uhr	Familienfreundlicher Gottesdienst zum Erntedankfest mit Pfrin. G. Ehrmann und Team
Do. 07.10.	19:00 Uhr	Zeit für mich – Zeit für Gott, Abendmeditation
Fr. 08.10.	19:00 Uhr	Gottesdienst am Freitagabend mit Pfrin. G. Ehrmann
So. 10.10.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Jubelkonfirmati- onsfeier mit Pfrin. G. Ehrmann
So. 10.10.	10:15 Uhr	Gottesdienst mit Jubelkonfirmationsfeier mit Pfrin. G. Ehrmann
Do. 14.10.	19:00 Uhr	Zeit für mich – Zeit für Gott, Abendmeditation
So. 17.10.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. S. Ress
So. 17.10.	10:15 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. S. Ress
Do. 21.10.	19:00 Uhr	Zeit für mich – Zeit für Gott, Abendmeditation
Fr. 22.10.	19:00 Uhr	Einführungsgottesdienst Deka- natsjugendreferentin Diakonin Christina Studtrucker
So. 24.10.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. G. Ehrmann
So. 24.10.	10:15 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. G. Ehrmann
Do. 28.10.	19:00 Uhr	Zeit für mich – Zeit für Gott, Abendmeditation
Fr. 29.10.	19:00 Uhr	Gottesdienst am Freitagabend mit Pfrin. S. Ress
So. 31.10.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. S. Ress
So. 31.10.	10:15 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. S. Ress

Veranstaltung:

Mi. 13.10. 14:30 Uhr Seniorennachmittag mit Pfrin. G. Ehrmann und Team, Gemeindesaal

Musik in unserer Gemeinde – Chöre: (Proben nicht in den Ferien)

Leitung: KMD Karin und Thomas Riegler

Posaunenchor Heilig´s Blech: dienstags 18:15 Uhr bis 19:15 Uhr Kantoei: dienstags von 19:45 Uhr bis 20:45 Uhr Kinderchor Minis: donnerstags 14:00 Uhr bis 14:45 Uhr Kinderchor Kids I: donnerstags 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr

Kinderchor Kids II: donnerstags 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr

Jugendchor Teenies: donnerstags 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr Eine Teilnahme an den Proben ist nur nach Anmeldung bei KMD Karin oder KMD Thomas Riegler möglich. Kirchenmusik.badneustadt@elkb.de oder

Tel. 09771 6355999

Für alle Präsenzveranstaltungen gilt: Das Tragen einer Medizinischen oder FFP 2 Masken ist erforderlich.

Informationen aus dem Pfarrbüro

Sie erreichen das Evang.-Luth. Pfarramt unter Tel. 09771-636960/11

Änderungen entnehmen Sie bitte dem Wochenplan auf der Homepage der Kirchengemeinde: www.nes-evangelisch.de, dem wöchentlichen Aushang oder der Tageszeitung.

Pfarrei Löhrieth

Gottesdienste

So. 03.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
Mi. 06.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
Sa. 09.10.	19:00 Uhr	Messfeier
So. 10.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
Mi. 13.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So. 17.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
Mi. 20.10.	18:00 Uhr	Ewige Anbetung
Mi. 20.10.	18:30 Uhr	Messfeier mit Abschlusssegen
So. 24.10.	09:00 Uhr	Messfeier
So. 24.10	18:30 Uhr	Rosenkranz
Mi. 27.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So. 31.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Bad Neustadt

Gottesdienste

Fr. 01.10.	17:00 Uhr	Rosenkranz – Frauenbund, anschl. kleines Weinfest
Sa. 02.10.	10:00 Uhr	Beichtgelegenheit
So. 03.10.	14:00 Uhr	Pax Christi – Friedensweg durch die Stadt
So. 03.10.	16:30 Uhr	Pax Christi – Abschluss Friedensweg
So. 03.10.	18:00 Uhr	Messfeier zu Erntedank
Di. 05.10.	08:00 Uhr	Messfeier
Do. 07.10.	10:00 Uhr	Messfeier – Vill'schen Stiftung
Sa. 09.10.	10:00 Uhr	Beichtgelegenheit
So. 10.10.	18:00 Uhr	Messfeier
Mi. 13.10.	09:30 Uhr	Messfeier – BRK Altenheim
Mi. 13.10.	18:00 Uhr	Messfeier – mit Fatima-Andacht

Do. 14.10.	10:00 Uhr	Messfeier – Vill'schen Stiftung
Sa. 16.10.	10:00 Uhr	Beichtgelegenheit
So. 17.10.	18:00 Uhr	Messfeier
Di. 19.10.	08:00 Uhr	Messfeier
Mi. 20.10.	09:30 Uhr	Messfeier – BRK Altenheim
Do. 21.10.	10:00 Uhr	Messfeier – Vill'schen Stiftung
Do. 21.10.	18:00 Uhr	Ewige Anbetung
Do. 21.10.	18:30 Uhr	Messfeier mit Abschlusssegen
Sa. 23.10.	10:00 Uhr	Beichtgelegenheit
So. 24.10.	18:00 Uhr	Messfeier
Di. 26.10.	08:00 Uhr	Messfeier
Mi. 27.10.	09:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier – BRK Altenheim
Do. 28.10.	10:00 Uhr	Messfeier Vill´sche Stiftung
Sa. 30.10.	10:00 Uhr	Beichtgelegenheit
So. 31.10.	18:00 Uhr	Messfeier
l/wa mka mka		

Krankenkommunion

Fr. 08.10. 09:30 Uhr Krankenkommunion

Pfarrei Mühlbach

Gottesdienste

Sa. 02.10.	17:30 Uhr	Messfeier – Türsammlung
Sa. 09.10.	17:30 Uhr	Messfeier
So. 10.10.	16:30 Uhr	Indische Messfeier
Mi. 13.10.	08:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier – Frauengottes- dienst
Sa. 16.10.	17:30 Uhr	Messfeier
Mi. 20.10.	16:00 Uhr	Messfeier – Haus am Kurpark
Sa. 23.10.	17:30 Uhr	Messfeier
Sa. 30.10.	17:30 Uhr	Messfeier

Pfarrei St. Konrad Bad Neustadt

Gottesdienste

Fr. 01.10.	08:00 Uhr	Messfeier
So. 03.10.	09:00 Uhr	Messfeier zu Erntedank
Mo. 04.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz für Priesterberufe
Fr. 08.10.	08:00 Uhr	Messfeier
Sa. 09.10.	17:30 Uhr	Messfeier – anschl. Weinabend
Mo. 11.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz für Priesterberufe
Fr. 15.10.	08:00 Uhr	Messfeier
So. 17.10.	10:30 Uhr	Messfeier
Mo. 18.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz für Priesterberufe
Fr. 22.10.	18:00 Uhr	Ewige Anbetung
Fr. 22.10.	18:30 Uhr	Messfeier mit Abschlusssegen
Sa. 23.10.	19:00 Uhr	Messfeier
Mo. 25.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz für Priesterberufe
Fr. 29.10.	08:00 Uhr	Messfeier
So. 31.10.	09:00 Uhr	Messfeier

30. 10.10. 17.00 OH OLECKOHZEH	So.	10.10.	17:00 Uhr	Orgelkonzert
--------------------------------	-----	--------	-----------	--------------

Krankenkommunion

Di. 07.10. 09:30 Uhr Krankenkommunion

Pfarrei St. Johannes d.T. Brendlorenzen

So. 03.10.	10:30 Uhr	Messfeier
So. 03.10.	14:00 Uhr	Tauffeier
So. 03.10.	15:00 Uhr	Messfeier in poln. Sprache
Mi. 06.10.	17:45 Uhr	bis 18:15 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrhaus
Mi. 06.10.	18:00 Uhr	Rosenkranz
Mi. 06.10.	18:30 Uhr	Messfeier
So. 10.10.	10:30 Uhr	Messfeier
So. 10.10.	15:00 Uhr	Messfeier in poln. Sprache
Mi. 13.10.	18:30 Uhr	Messfeier
So. 17.10.	10:30 Uhr	Messfeier
So. 17.10.	15:00 Uhr	Messfeier in poln. Sprache
Mi. 20.10.	18:00 Uhr	Rosenkranz
Mi. 20.10.	18:30 Uhr	Messfeier
So. 24.10.	10:30 Uhr	Messfeier
So. 24.10.	15:00 Uhr	Messfeier in poln. Sprache
Di. 26.10.	18:30 Uhr	Messfeier Ewige Anbetung
So. 31.10.	10:30 Uhr	Messfeier
So. 31.10.	15:00 Uhr	Messfeier in poln. Sprache
Krankenko	mmunion	

Mo. 04.10. 09:00 Uhr Krankenkommunion

St. Ägidius Kirche Dürrnhof

Do. 07.10.	18:30 Uhr	Messfeier Ewige Anbetung
So. 10.10.	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
So. 17.10.	09:00 Uhr	Messfeier
So. 24.10.	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Pfarrei St. Nikolaus Herschfeld

Fr. 01.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz alte Kirche
Sa. 02.10.	18:30 Uhr	Vorabendmesse
Mi. 06.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz alte Kirche
Do. 07.10.	17:30 Uhr	18:30 Uhr Stille Anbetung – Hl. Stunde
Do. 07.10.	17:45 Uhr	bis 18:15 Uhr Beichtgelegenheit
Do. 07.10.	18:30 Uhr	Messfeier – Priesterdonnerstag
Fr. 08.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz alte Kirche
So. 10.10.	09:00 Uhr	Messfeier mit Einführung und Verabschiedung der Minis
Mo. 11.10.	18:30 Uhr	Messfeier Ewige Anbetung
Mi. 13.10.	18:30 Uhr	Fatima-Rosenkranz alte Kirche

Do. 14.10.	18:30 Uhr	Messfeier
Fr. 15.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz alte Kirche
So. 17.10.	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Mi. 20.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz alte Kirche
Do. 21.10.	18:30 Uhr	Messfeier
Fr. 22.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz alte Kirche
So. 24.10.	09:00 Uhr	Messfeier
Mi. 27.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz alte Kirche
Do. 28.10.	18:30 Uhr	Messfeier
Fr. 29.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz alte Kirche
Sa. 30.10.	18:30 Uhr	Vorabendmesse

Kuratie Mariä Geburt Lebenhan

Fr.	01.10.	17:45 Uhr	bis 18:00 Uhr Beichtgelegenheit in der Sakristei
Fr.	01.10.	18:00 Uhr	Rosenkranz
Fr.	01.10.	18:30 Uhr	Messfeier
So.	03.10.	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Fr.	08.10.	18:00 Uhr	Rosenkranz
Fr.	08.10.	18:30 Uhr	Messfeier
Sa.	09.10.	18:30 Uhr	Vorabendmesse
Fr.	15.10.	18:00 Uhr	Rosenkranz
Fr.	15.10.	18:30 Uhr	Messfeier
So.	17.10.	10:30 Uhr	Messfeier 50 Jahre Kirchenweihe
Fr.	22.10.	18:00 Uhr	Rosenkranz
Fr.	22.10.	18:30 Uhr	Messfeier
Sa.	23.10.	18:30 Uhr	Vorabendmesse
Fr.	29.10.	18:00 Uhr	Rosenkranz
Fr.	29.10.	18:30 Uhr	Messfeier
So.	31.10.	18:30 Uhr	Vorabendmesse

Alle Pfarreitermine finden unter Vorbehalt statt. Wir bitten Sie sich über die Webseiten, die Aushänge im Schaukasten und durch die Tagespresse zu informieren.

Die Büros und die Pfarrämter sind telefonisch oder per E-Mail zu erreichen.



Lesung des Bestsellerautors Helmut Vorndran!

Am Donnerstag, den 30. September 2021 um 19.00 Uhr liest Helmut Vorndran aus seinem brandneuen Franken Krimi "Natternsteine".

Infos zur Veranstaltung:

Ort: Gemeindehaus Mariä Himmelfahrt Veranstalter: Katholische Öffentliche Bücherei

Mariä Himmelfahrt 97616 Bad Neustadt, Pfarrer-Alois-Friedrich-Platz 2

Eintritt: VVK 9,– € AK 10,–€

Vorverkauf in der Bücherei Di + Do 15 – 17 Uhr oder reservieren unter 09771-8561 oder per Email an kath-buecherei-nes@gmx.de

unterstützt vom Deutschen Literaturfonds "Neustart Literatur"

Helmut Vorndran geboren 1961 in Bad Neustadt, Kabarettist und überzeugter Franke lässt's wieder krachen!

Bayern Lab

27.09.2021	19:00 Uhr	Webvortrag: Bildforensik
29.09.2021	10:00 Uhr	Webvortrag: BayernPortal
30.09.2021	18:00 Uhr	Webvortrag: Nachhaltig online - Trägt Digitalisierung zum Klimaschutz bei?

Hier können Sie sich zu den Veranstaltungen anmelden: https://s.bayern.de/BLO-Anmeldung

Freizeit und Tourismus					
01.10.2021	20:00 Uhr	10 Jahre Spilk Jubiläumskonzert	Stadthalle Bad Neustadt		
02.10.2021	20:00 Uhr	Boppin´B Rock´n´Roll Quintett	Stadthalle Bad Neustadt		
07.10.2021	20:00 Uhr	Ernst von Leben Tarte d´ort	Stadthalle Bad Neustadt		
11.10.2021	19:30 Uhr	Südafrika - von Kapstadt zum Krügerpark Livemultivision mit Dirk Bleyer	Stadthalle Bad Neustadt		
13.10.2021	19:00 Uhr	Das Lymphsystem Vortrag von Dr. Georg Gilbergs-Schnarr	Stadthalle Bad Neustadt		
20.10.2021	20:00 Uhr	Carl Verheyen & Band Sundial Tour	Stadthalle Bad Neustadt		
21.10.2021	20:00 Uhr	hörbar Jazz Tribute to the Great Trumpet Kings	Stadthalle Bad Neustadt		
23.10.2021	20:00 Uhr	Regensburger Domspatzen A-Cappella-Musik vom Feinsten	Stadthalle Bad Neustadt		
24.10.2021	18:00 Uhr	Addnfahrer S´Lem is koa Nudlsubbn	Stadthalle Bad Neustadt		
27.10.2021	19:00 Uhr	Electric Light Orchestra Tribute by Phil Bates	Stadthalle Bad Neustadt		
31.10.2021	19:30 Uhr	Amigos 50 Jahre	Stadthalle Bad Neustadt		

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen gibt es unter www.tourismus-nes.de sowie unter www.stadthalle-bad-neustadt.de

Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH An der Stadthalle 4 97616 Bad Neustadt a. d. Saale Tel. 09771-6 310 310 info@tourismus-nes.de

erstellt am 09.11.2017 Franziska Happ, Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH

AKTIONSMONAT GESUND ÄLTER WERDEN

Auftaktveranstaltung am Freitag, 01. Okt. 2021:

"Fahrradtour zu den Freiluft-Sportgeräten im Stadtgebiet"
13 Uhr Treffpunkt am "Marktbärbel-Brunnen".
Die Radtour beträgt ca. 11 km und endet im Pfarrheim Mühl-

Die Veranstaltung ist kostenlos, es wird aber um Anmeldung gebeten, bei Gabi Gröschel, Tel. 09771 -99 19 11.

Vortrag: "Kommunikation mit Demenzpatienten" am Mittwoch, 06. Okt.2021

19.30 Uhr Bildhäuser Hof

Referentin: Martina Heinrich (Selbsthilfegruppe "Vergißmein-

Eintritt frei; Spende erbeten an die SG "Vergißmeinnicht"

Für beide Veranstaltungen sind die jeweils vorgeschriebenen Corona-Vorschriften einzuhalten.

29.09.2021 15:00 Uhr Die Selbsthilfegruppe Schlaganfallhelfer, für Betroffene und Angehörige von Menschen mit Schlaganfall, trifft sich um 15:00 Uhr im Lehrsaalgebäude des Bayerischen Roten Kreuzes, Sonnenstraße 1 in Bad Neustadt Immer montags 09:00 – 10:00 Uhr 10:00 – 11:00 Uhr 10:00 – 15:30 Uhr 14:30 – 15:30 Uhr

RAT UND HILFE

Persönliche Beratung im Diakonischen Werk Bad Neustadt

Die Beraterinnen und Berater des Diakonischen Werkes Bad Neustadt stehen Hilfesuchenden nach Terminvereinbarung gerne zur Verfügung.

Terminvergabe erfolgt unter der Telefonnummer 09771 63097 0 von Montag bis Donnerstag zwischen 9.00 und 12.00 Uhr.

Persönliche Beratungsgespräche finden auch außerhalb der o. g. Kern-Öffnungszeiten statt, allerdings nur unter Einhaltung der bekannten Infektionsschutzmaßnahmen.

Folgende Fachbereiche der Diakonie finden Sie am Marktplatz 11 (Sparkassengebäude):

- © Kirchliche Allgemeine Sozialberatung, Lothar Schulz Tel. 09771 63097 - 14
- Fachstelle für pflegende Angehörige, Andrea Helm-Koch, Tel. 09771 63097 - 13
- © Schuldner- und Insolvenzberatung, Sybilla Schmitt-Peter, Sandra Stamatakis, 09771 63097 - 11
- © Verwaltung,
 Tatjana Caspari,
 Tel 09771 63097 0;
 Fax 09771 63097 29,
 Email: info@diakonie-nes.de.



KULTUR & BILDUNG

NEUES AUS DER STADTBIBLIOTHEK

Sachbuch-Empfehlungen

Antje Krause; 1x Hacken spart 2x gießen; Ulmer: 2021

Wasser und Energie zu sparen ist im Haus völlig normal, aber wie steht es um unseren Verbrauch im Garten? Nach vielen trockenen Sommern gilt es bewusster mit (Regen-)Wasser umzugehen. Auch Strom und Treibstoffe lassen sich reduzieren: Benzinmäher, Elektro-, Akku- oder doch das Handgerät – was hat wann die Nase vorn? Dieses Buch zeigt, wie man den Garten so gestaltet, dass künftig weniger Wasser und Energie verschwendet wird. Das freut die Umwelt, tierische Gartenbewohner und den Geldbeutel. Wussten Sie zum Beispiel, dass gut gemulcht schon halb gegossen ist? Mithilfe einfacher Naturprinzipien sparst man nicht zuletzt die eigene Kraft und Zeit und kommt mit wenig Aufwand zum nachhaltigen Garten.

Robert Sulzberger; Blattschönheiten; Ulmer; 2021

Blattschmuckpflanzen geraten neben den Blütenstars häufig in den Hintergrund, doch bei genauerer Betrachtung wird klar, dass sie das Bild unserer Gärten ganzjährig prägen. Sie beeindrucken durch ihre Fülle an Formen und Farben und sollten daher in keinem Beet fehlen. Ob eindrucksvoll gemusterte Funkie, gefiederter Farn oder schokoladenfarben belaubte Fetthenne: Suchen Sie sich aus dem großen Spektrum an Blattschönheiten die passenden Pflanzen für Ihren Garten oder

Balkon aus. Das Buch stellt die schönsten Arten und Sorten im Porträt vor und erklärt, wie Sie diese standortgerecht verwenden und geschickt kombinieren. Mit wichtigen Pflegehinweisen und Profitipps für eine gelungene Gestaltung!

Roman-Empfehlungen

Anja Jonuleit; Das letzte Bild; dtv; 2021

Als die Schriftstellerin Eva zufällig auf ein Phantombild in einer Zeitung stößt, gerät ihr Leben plötzlich aus den Fugen. Es ist das Bild einer Frau, die im November 1970 im norwegischen Bergen gewaltsam zu Tode gekommen ist und deren Identität nie aufgedeckt wurde. Doch warum sieht diese Frau ihrer Mutter zum Verwechseln ähnlich? Als Eva die Mutter mit ihrer Entdeckung konfrontiert, weiß sie sofort, dass sie auf ein dunkles Familiengeheimnis gestoßen ist, dem sie auf den Grund gehen muss. Eine Reise nach Norwegen führt Eva Schritt für Schritt in die Vergangenheit einer Fremden voller Rätsel ...

Johanna Mo; Nachttod; Heyne; 2021

Hanna Duncker ist zurück auf Öland. Hier in ihrer Heimat kennt man sie nur als die Tochter von Lars Duncker, dem Mann, der vor sechzehn Jahren einen grausamen Mord beging. Inzwischen ist Hanna diejenige, die Verbrecher jagt. Ihr erster Fall auf Öland: Ein toter Teenager, mitten in der Nacht erstochen an einem beliebten

Ausflugsziel. Und niemand kennt seine Mutter besser als Hanna. Die Ermittlungen werden für Hanna zu einer Abrechnung mit ihrer eigenen Jugend, und Nachforschungen im Fall ihres Vaters reißen alte Wunden auf. Nicht alle sind froh darüber, dass die Tochter von Lars Duncker zurückgekehrt ist.

Kinder- und Jugendbuch-Empfehlungen

Susin Nielsen; Adresse unbekannt; Urachhaus; 2021

Felix findet seine Mutter toll, auch wenn sie oft chaotisch ist. Als sie ihre Miete nicht mehr bezahlen können. wird ein alter VW-Bus ihr neues Zuhause. Doch damit fangen die Probleme erst an, und ein abenteuerliches Versteckspiel beginnt. Aber Felix hat einen Plan, wie er Geld beschaffen und alles wieder in Ordnung bringen kann ... Am meisten plagt es Felix, dass er seinen besten Freund Dylan immer wieder anlügen muss, um seine Situation zu vertuschen. Doch als irgendwann die Wahrheit ans Licht kommt, erfährt Felix, dass er sich auf seine Freunde verlassen kann. Spannend und voller Situationskomik erzählt Susin Nielsen von der brüchigen Sicherheit in unserer Gesellschaft und von Menschen, die das Herz auf dem rechten Fleck haben.

Adam Silvera; Am Ende sterben wir sowieso; ARCTIS; 2021

Was wäre, wenn das Schicksal bei dir anklopft, um dich vor deinem bevorstehenden Tod zu warnen? Am 5. September, kurz nach Mitternacht, bekommen Mateo und Rufus einen solchen Anruf. Von der »Death Cast«, die die undankbare Aufgabe hat, ihnen die schlechten Neuigkeiten zu überbringen: Sie werden heute sterben. Noch kennen sich die beiden nicht, doch aus unterschiedlichen Gründen beschließen sie, an ihrem letzten Tag einen neuen Freund zu finden. Die gute Nachricht lautet, dass es dafür eine App gibt: Sie heißt >Last Friend und durch sie werden sich Rufus und Mateo begegnen, um ein letztes großes Abenteuer zu erleben - und um gemeinsam ein ganzes Leben an einem einzigen Tag zu verbringen.

Auch in Zeiten von Corona müssen Sie nicht ohne Lesestoff bleiben

Nutzen Sie **www.franken-onleihe.de** mit über 40.000 e-books. Wählen Sie die Bibliothek Bad Neustadt an.

Benutzernummer ist Ihre Ausweisnummmer, Passwort ist Ihr Geburtsdatum, achtstellig ohne Punkt und Komma.

Das Team der Stadtbibliothek wünscht allen Lesern "Bleiben Sie gesund und auf ein baldiges Wiedersehen in unserer Stadtbibliothek"

Stadtbibliothek Bad Neustadt, Alte Pfarrgasse 3 Im Internet finden Sie uns unter www.stadtbibliothek-nes.de, https://badneustadt.mobilopac.de



Das lesen die Neustädter am liebsten

- Die verschwundene Schwester Lucinda Riley, 2021
- 2 Über Menschen Juli Zeh, 2021
- Der letzte Tag
 Sebastian Fitzek, 2021
- Hard Land
 Benedict Wells, 2021
- Ein verheißenes Land Barack Obama, 2020
- 6 Scheunenkinder Anne Stern, 2020
- 7 Energy, 2021 Anne Fleck, 2021
- **Die Gruft des Tyrannen**Rick Riordan, 2020
- 9 Brotbacken mit Sauerteig Lutz Geissler, 2021
- 10 Die 1% Methode James Clear, 2020

Unsere alten/neuen Öffnungszeiten

Mo 10.00 – 18.00 Uhr Di 10.00 – 18.00 Uhr Mi 13.00 – 18.00 Uhr (Neu!) Do 10.00 – 18.00 Uhr Fr 13.00 – 18.00 Uhr

Lesetheater 2021

"Kultur macht stark" in Bad Neustadt a.d.Saale ein Projekt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem Deutschen Kinderhilfswerk e.V. Eine Kooperation der Bildungspartner Kunstverein Bad Neustadt e.V - VHS Bad Neustadt und Rhön-Saale - Grundschule Brendlorenzen:

Eva-Maria Warmuth, Künstlerin, 2. Vorsitzende des Kunstvereins Bad Neustadt e.V.:

"Kunst macht Kinder stark. Vieles was als Potential in einem Menschen angelegt ist, wird nicht abgerufen. Der Zugang wird oftmals nicht gefunden. Kunst kann hier ein sehr hilfreicher Türöffner sein. Die eigene Kreativität zu entdecken, einen Rahmen zu setzen, der es erlaubt, dass Kinder und Jugendliche eigene Ideen verfolgen können."

Der Kunstverein Bad Neustadt mit seiner "Kinderkunstakademie und Junge!-Kunst!" lädt ein zu einer Workshop-Reihe

LeseTheater

In unserer Werkstatt "LeseTheater" erwecken wir Texte zum Leben, ohne Auswendiglernen, ohne Requisiten. Die LeserInnen gebrauchen ihre Stimme, ihre Mimik und Gestik und finden für sich die Rolle, die den eigenen Fähigkeiten entspricht. Als Textvorlage eignen sich Märchen, Fabeln, ein Rap, ein Gedicht, eine Geschichte, ein Text – wir haben eine spannende Auswahl für euch im Angebot. Teilnehmen können Kinder ab 6 Jahre, die gerne lesen und dies in einer Gruppe mit Kunst & Musik tun möchten. Der Spaß wird ebenfalls nicht zu kurz kommen. Die Workshop-Termine können einzeln oder wiederholt besucht werden. Die Teilnahme ist immer kostenlos. Auf-grund Corona gibt es derzeit leider eine Teilnahmebegrenzung. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Werkstatt "LeseTheater": Termine Oktober:

Freitag, 08.10.2021 + Freitag, 22.10.2021 jeweils 14:30 – 17:00 Uhr in Räumen der Volkshochschule Bad Neustadt, Alte Pfarrgasse 3, 97616 Bad Neustadt

Projektleitung: Erika Granzow & Dagmar Richter

Du hast noch Fragen? ...du möchtest dich anmelden: per Email: gra-nes@gmx.de, Erika Granzow Anmeldebestätigung bitte mitbringen. Ein Hygienekonzept ist vorhanden. Bitte die Mund-Nasen-Bedeckung nicht vergessen.









Bildung ist mehr als Wissen

Bildungsgipfel nimmt die Situation von Kindern und Jugendlichen im Landkreis in den Blick

Die Bildungspartnerschaft Rhön-Grabfeld hatte in die Stadthalle geladen und viele Interessierte waren gekommen. Stephan Ullmer-Kadierka, Mitinitiator der Bildungspartnerschaft moderierte eine Veranstaltung, zu welcher sich rund 70 Vertreter aus Behörden, Banken, Schulen, Politik, Wirtschaft und Ehrenamt zusammengefunden hatten.

Sie alle hatten etwas gemeinsam: Es war die Sorge um das Wohlergehen unserer Kinder und Jugendlichen; denn gerade auch Schulen mit ihrer Lehrerschaft und ihren Schüler haben unter den Corona-Beschränkungen stark gelitten.

Statements von Grundschulkindern des

Von links: Ulrike Busch-Gerber, Kerstin Schneider, Stephan Hellmuth Foto: Markus Till

Landkreises, wie sie die Zeit mit Corona erlebten, bestätigten, dass sie sich verängstigt, einsam und mutlos gefühlt haben. Ulrike Busch-Gerber, Schulleiterin der Karl-Ludwig-von-Guttenberg-Grundschule in Bad Neustadt und ihr Lehrerkollegium bemühten sich in der Zeit des Distanzunterrichtes um einen regelmäßigen Kontakt mit ihren Schützlingen. Hierbei gewann man ungewohnte Einblicke in das Familienleben der Kinder, so Busch-Gerber, was bei den Lehrkräften Betroffenheit auslöste.

Kerstin Schneider, Mutter und Elternbeiratsvorsitzende der Grundschule Milzgrund, berichtete aus der Sicht einer Familie mit drei Schulkindern: "Von einer ganz normalen Mutter wurde ich über Nacht zu einer Zusatzlehrerin für meine drei Kinder, musste die ganzen schulischen Anforderungen Kindern zu Hause organisieren. Der Tag war ausgefüllt, sodass für die üblichen schönen Dinge kaum Zeit blieb. Und wir als Eltern liefen bald am Limit." Das Angebot der Sommerschule in der ersten Ferienwoche erhöhe aus ihrer Sicht den Druck auf Familien – jetzt wären erstmal Ferien angesagt.

Stephan Hellmuth, 1. Vorsitzender des Musikvereins Herschfeld und Übungsleiter im Sportverein Herschfeld berichtete über Aktionen im Lockdown. Um in Kontakt zu bleiben, wurden Videobeiträge für einen musikalischen Adventskalender erstellt und Proben-Wettbewerbe der Mit-

glieder mit Prämierung geschaffen. Hellmuth erstellte mit seiner Familie Clips, um Kinder zum Fußball-Training zu motivieren. Nach Öffnung kamen nicht alle Kinder zum Training zurück. Der fehlende Sport habe nicht nur Erwachsene träge werden lassen. Es sei wichtig für Kinder, sich mit Gleichaltrigen zu messen und ihren Platz in der Gruppe zu finden. Dazu brauche es aber auch Angebote für offene Spielstätten und Jugendtreffpunkte.

Spenden sind ein fester und unverzichtbarer Baustein in der Arbeit der Bildungspartnerschaft Rhön-Grabfeld. Aus diesem Grund ergeht Einladung an alle Interessierte zu dem Vortragsabend "Lust auf Ideen" mit Bernhard Wolff, Key-Note-Speaker und Rückwärtssprecher - am 08. Oktober 2021 in der Stadthalle. Diese Benefizveranstaltung wird zu Gunsten der Bildungspartnerschaft Rhön-Grabfeld durchgeführt

Weitere Informationen zur Bildungspartnerschaft Rhön-Grabfeld finden sie unter:

www.bildungspartnerschaftrhoen-grabfeld.de



Andy Albert, Manager des TSV Bad Königshofen, berichtete, dass der Verein ca. 10 % seiner Mitglieder verloren hat, was so ungefähr dem bundesweiten Durchschnitt entspricht. Tischtennis wurde zu Hause aber wohl auch im Lockdown gespielt. Als er für seinen Verein weitere Tischtennisplatten kaufen wollte, waren diese schon lange ausverkauft und nicht mehr lieferbar.

Stellvertretender Landrat Bruno Altrichter bedauerte es sehr, dass Corona-Beschränkungen in den Gemeinden nicht einheitlich umgesetzt wurden. Was einer kleinen Gemeinde gelang, war im Nachbarort nicht möglich. Hinzu sei gekommen, dass Menschen in ihrem Engagement durch bürokratische Hürden abgeschreckt werden.

Michael Werner, 1. Bürgermeister der Stadt Bad Neustadt, versprach alles zu tun, dass im Herbst im Hallenbad des Triamare wieder Schwimmsport ermöglicht wird. Einig waren sich alle Gesprächsteilnehmer, dass Familien und ihre Kinder in der Pandemie zu sehr aus dem Blickfeld geraten sind. Viel zu spät nimmt man diese Gruppe wieder in den Fokus. Die Schere der ungerechten Verteilung der Bildungschancen hat sich zudem weiter geöffnet.

Die Corona-Pandemie wirkt sich stark auf die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen aus: Fast jedes dritte Kind zeigt ein gutes Jahr nach Beginn der Pandemie psychische Auffälligkeiten. Es bestand Einigkeit darin, dass in Zukunft viele Angebote entwickelt und vorgehal-



ten werden müssen, um Kinder wieder selbstbewusst, mutig und stark werden zu lassen.

Eine professionelle Schulsozialarbeit sowie eine Verringerung des Leistungsund Bewertungsdrucks wären seitens der Grundschulen sehr wünschenswert. Auch ehrenamtliche Mitarbeiter sind den Grundschulen sehr willkommen, z.B. als Lesepaten für Erst- oder Zweitklässler, im Rahmen einer außerschulischen Leseförderung, sie ersetzen jedoch nicht die fachlich notwendige Betreuung.

Den zahlreichen Vereinen des Landkreises Rhön-Grabfeld ist eine gute und erfolgreiche Kinder- und Jugendarbeit ein Herzensanliegen. Hier wird Ehrenamtlichkeit gelebt und zu einem wichtigen Standbein der Gesellschaft. Olga Paulutz vom Landratsamt Rhön-Grabfeld ermunterte weitere Ehrenamtliche aktiv zu werden. Sie bot

ihre Hilfe an, einen passenden Bildungsträger zu finden und die Antragstellung zu begleiten.

Erika Granzow vom Kunstverein Bad Neustadt stellte ihr Konzept für eine Lernförderung in Verbindung mit Kunst vor. Kreativität ist eine wertvolle Kompetenz im weiteren Leben. Ziel ist eine individuelle Lernförderung, welche dazu beitragen soll, dass Kinder (wieder) selbstsicher, mutig und stark werden.

Stellvertretender Landrat Bruno Altrichter richtet einen Apell in die Teilnehmerrunde: Der bestmögliche Schutz für unsere Kinder ist, dass alle Erwachsenen sich zu einer Impfung entschließen. Das Anliegen der Bildungspartnerschaft Rhön-Grabfeld hat sich mit diesem Themenabend erfüllt: Wir wollen aufgrund der aktuellen Situation auf die Nöte und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen im Bildungsbereich aufmerksam machen.

Paula's Reisen in der Kath. Kita Kunterbunt Lebenhan

Am 26.07.2021 besuchte uns das mobile Theaterstück "Paula's Reisen" vom Theaterschloss Maßbach.

Die Grundlage für das Theaterstück bildet das Bilderbuch "Paulas Reisen" des Schweinfurter Autors Paul Maar, welches er gemeinsam mit Anne Maar überarbeitet und mit Ideen ergänzt hat.

Die Theaterpädagoginnen Mara Wengel und Dorothee Höhn haben gemeinsam mit Schauspielerin Erika Mosonyi die Ideen für die szenische Umsetzung des Bilderbuchs entwickelt.

Worum geht's?

Paula hat einen großen Wunsch: Sie möchte Astronautin werden. Eines Nachts fliegt sie von Planet zu Planet und erlebt die merkwürdigsten Abendteuer. Die humorvollen Reime von Paul Maar begleiten Paula auf ihrer spannenden Reise. Auf den Planeten erlebt Paula Formen, Farben und Emotionen – eine fantasievolle Entdeckungsreise.

Die Kinder der Kita Kunterbunt freuten sich riesig, ein echtes Theater in ihrem Turnraum begrüßen zu dürfen.





Hinweis zum Betrieb des Hallenbades mit Sauna im Triamare

Seit Montag, 13. September 2021 ist das Hallenbad im Triamare wieder geöffnet. Das 25-Meter-Hallenbecken, das Erlebnisbecken mit Außenbecken (Strömungskanal), das Kinderbecken und die 94 m Riesenrutsche stehen dann wieder für den öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung. Die Saunalandschaft ist ebenfalls geöffnet. Das Triamare ist täglich von 09:00 bis 22:00 Uhr geöffnet (letzter Einlass zwei Stunden vor Badeschluss).

Im Vergleich zum Vorjahr fallen einige Einschränkungen im Badebetrieb weg. So zum Beispiel die Begrenzung der Besucherzahl. Allerdings ist nach wie vor die Abstandsregelung von 1,5 m in allen Bereichen einzuhalten. Die Kontaktdatenerfassung und Voranmeldung durch den Online-Ticket-Kauf entfallen.

Für Besucher gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske in allen Innenbereichen (Eingang, Flure, Umkleiden). Die Maskenpflicht gilt nicht für Kinder bis zum sechsten Geburtstag und für Personen, die befreit sind (gegen Nachweis). In der Schwimmhalle, im Saunabereich, in den Duschen und Toiletten ist die Maskenpflicht nicht verpflichtend, jedoch der Mindestabstand von 1,5 m (in den Becken 2,0 m) zwingend einzuhalten.

Überschreitet die 7-Tage-Inzidenz den Wert von 35, so darf im Hinblick auf geschlossene Räume der Zugang zum Triamare-Hallenbad nur durch solche Personen erfolgen, die im Sinne des § 2 Nr. 2, 4, 6, der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmeverordnung (SchAusnahmV) geimpft, genesen oder getestet sind. Zu diesem Zweck sind Badebesucher verpflichtet, beim Betreten des Bades einen Impf-, Genesenen- oder Testnachweis vorzulegen. Als Testnachweis gilt ein PCR-Test, ein PoC-PCR-Test nicht älter als 48 Stunden oder ein PoC-Antigentest nicht älter als 24 Stunden. Getesteten Personen gleichgestellt sind Kinder bis zum sechsten Geburtstag, Schülerinnen und Schüler, die regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs unterliegen und noch nicht eingeschulte Kinder (gilt auch in den Schulferien). Schülerinnen und Schüler haben einen Schülerausweis oder eine aktuelle Schulbesuchsbestätigung vorzulegen.

Es gelten die üblichen Eintrittspreise. Angeboten werden 1-, 2- und 4-Stunden-Tarife für das Bad und 2- und 4-Stunden-Tarife für die Sauna. Tagestarife entfallen. Der Kauf von Jahreskarten ist ausgeschlossen. Bisher erworbene Jahreskarten behalten ihre Gültigkeit. Wertkarten können weiterhin erworben werden.

Der Kauf von Eintrittskarten oder Wertkarten ist ausschließlich im Triamare möglich. Der Online-Ticketkauf wird nicht angeboten.

Sämtliche Kurse wie Aquafitness, Aquacycling, Aquajumping, Kinder-, Erwachsenen-schwimmen und die tägliche kostenlose Wassergymnastik um 10.00 Uhr finden ebenfalls wieder statt. Massagen können ebenfalls wieder gebucht werden. Dienstags ist wie gewohnt Damensauna (außer in den Ferien und an Feiertagen).

Weitere Informationen zum Betrieb des Triamare sind unter www.triamare.de nachzulesen.



FREIZEIT & TOURISMUS

NEUIGKEITEN

Gemeinsam neue Wege gehen – Geschäftsführerwechsel in der Tourismus- und Stadtmarketing GmbH

Seit dem 01.09.2021 ist Herr Christoph Neubauer Interimsgeschäftsführer der Tourismus- und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH. Nach dem Ausscheiden von Michael Feiler wird er nun die Geschäftsführung kommissarisch übernehmen und im Gebiet Tourismus und Stadtmarketing unterstützend tätig sein. Nachdem er neben Aufgaben der kommunaler Verwaltung auch den Bereich Tourismus jahrelang inne hatte, freut auch er sich auf diese zusätzliche Aufgabe.

Neben einer länderübergreifenden und rhönweiten Vernetzung sind seine Erfahrungen sicherlich hilfreich für die geplante Neuausrichtung in den Bereichen Tourismus, Stadtmarketing und Tourismus. Nicht nur er freut sich auf die kommende Zusammenarbeit sondern auch das Team der TS und der Stadthalle. Gemeinsam stark sein heißt es jetzt und



für die Stadt Bad Neustadt die Weichen in Richtung Zukunft stellen.

Foto: Tourismus & Stadtmarketing Bad Neustadt



STADTHALLE

BAD NEUSTADT A. D. SAALE

Wir suchen Aushilfen in der Gastronomie!

Deine Aufgaben:

- Du bedienst Gäste hinter der Theke
- Du betreust Konzerte und Künstler

Dein Profil:

- Du bist freundlich und zuvorkommend
- Du arbeitest selbstständig

Sende uns bei Interesse eine E-Mail an gastronomie@tourismus-nes.de mit deiner Telefonnummer.



WIR SUCHEN

DICH!

Gesundheitswandern im Herbst

Aktiv im Herbst. Genießen Sie die goldenen Herbsttage bei einer Gesundheitswanderung durch die heimische Natur. Es stärkt Muskeln und das Herz-Kreislauf-System, wirkt blutdrucksenkend, baut Stress ab und macht dazu auch noch sehr viel Spaß. Besonders wichtig: Beim Gesundheitswandern steht nicht die Leistung, sondern das Wohlbefinden im Vordergrund. Nach der Sommerpause gibt es im Oktober zwei neue Termine:

- 05.10, 2021
- 19.10.2021

Entdecken Sie mit unserem Zertifizierten Gesundheitswanderführer Wolfgang Braun die schöne Landschaft rund um Bad Neustadt und tuen Sie sich selbst etwas Gutes!

Anmeldung erforderlich!

Sie können sich vorab unter der Telefonnummer: 09771/6310310 oder unserer E-Mail: info@tourismus-nes.de anmelden.

Es ist auch möglich spontan zu den Terminen zu kommen, allerdings ist die Teilnehmerzahl pro Wanderung aber begrenzt!

Dauer: 2 Stunden

Preis: 3 € pro Wanderung

Treffpunkt: Eingang Stadthalle Bad Neustadt (An der Stadthalle 4, 97616 Bad Neustadt)

Hinweise zu den Corona- Hygienemaßnahmen: Eine Teilnahme ist bei einer Inzidenz zwischen 50 und 100 nur mit negativem Testergebnis (nicht älter als 24 Stunden), Genesung (Erkrankung vor max. 6 Monaten) oder vollständigem Impfstatus (2. Impfung zzgl. 14 Tage) möglich. Bitte zeigen Sie Ihren Nachweis dem/r Wanderführer vor.

Die Testpflicht entfällt bei einem stabilen 7-Tages-Inzidenzwert unter 50.

Gesund älter werden



Foto: Pexels

Gesund älter werden. Wer rastet, der rostet. Dieses Sprichwort ist allgemein bekannt. Der Aktionsmonat Oktober steht im Landkreis Rhön-Grabfeld zum dritten Mal unter dem Motto "Gesund älter werden".

Um im Alter fit zu bleiben und vor allem gesund älter zu werden, ist es enorm wichtig, neben viel Bewegung und einer ausgewogenen Ernährung, spielt Achtsamkeit eine wichtige Rolle. Ausreichende Entspannungsphasen und Zeit mit den Liebesten haben einen wohlwollenden Effekt auf das Gemüt.

Der Landkreis ruft zum Mitmachen auf! Täglich können Sie Veranstaltungen besuchen. Das Angebot reicht von Smartphone Kursen, Rückenschule, Gerätetraining und Tanzstunden über Sprach- und Ernährungskurse bis hin zu Fachvorträgen und einem zweiteiligem Letzte Hilfe Kurs.

Natürlich bietet die Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH wieder interessante Aktionen zum Mit-machen und Informieren an:

Gesundheitswandern mit Wolfgang Braun, Natur- und Fitnesguide

 12.10.2021, 14:00 – 16:00 Uhr, Treffpunkt Stadthalle, Anmeldung unter 09771 – 6 310 310

- (Achtung Terminverschiebung vom 05.10. auf den 12.10.2021)
- 19.10.2021, 14:00 16:00 Uhr, Treffpunkt Stadthalle, Anmeldung unter 09771 – 6 310 310

Halbtageswanderung mit Wolfgang Braun, Natur- und Fitnessguide

22.10.2021, 10:00 – 16:00 Uhr, Treffpunkt an der Kirche in Strahlungen, Anmeldung unter 09771 – 6 310 310

Das Lymphsystem, was ist ein Lip-. Lymph- oder Phlebödem und deren Krankheitsverläufe, Diagnostik und Therapieformen – Vortrag von Georg Gillbergs-Schnarr

 13.10.2021, 19:00 – 20:30 Uhr, Stadthalle Bad Neustadt, Tickets in der Stadthalle und online unter reservixe.de

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.bad-neustadt-erleben.de.

Bitte beachten Sie eventuelle Terminverschiebungen.

Halbtagswanderung mit Wolfgang Braun

Herbstlaub und bunte Fernsichten bieten sich uns auf dem Strahlunger. Von der Kirche geht es entlang des Steinbruchs in die Muschelbucht, wo wir alte Versteinerungen bestaunen können. Durch bunte Wälder zur Schlegelwarte und weiter über die kleine Kapelle geht am Ende der Tour steil durch den herbstlichen Weinberg zum Ausgangsort. Endeinkehr optional.

Datum: 22.10.2021

Treffpunkt: 10:00 Uhr an der Kirche in Strahlungen

Strecke: ca. 16Km /780HM

Verpflegung: Rucksackverpflegung und Getränk erforderlich

Bitte zur Wanderung mitbringen:

Festes, am besten knöchelumschließendes Schuhwerk!

• Rucksack mit Getränk (mindestens 1 Liter)

- Wanderverpflegung, ggf. Wechselkleidung
- Wanderstöcke empfohlen
- Wetterangepasste Bekleidung und Kopfbedeckung ggf. Allergiemedikamente und Sonnen/Zeckenschutzmittel

Hinweise zur Teilnahme:

Von den Teilnehmern muss ein Corona-Nachweis ausgefüllt werden. Körperliche Leistungsfähigkeit für 5 Stunden Wanderung (Tempo 3–4 km/h).

Die Wanderungen sind keine Spaziergänge! (teils unebene Feld- und Waldwege, Höhenunterschiede bis zu 300 hm). Abkürzen oder Abbrechen der Tour ist größtenteils nicht möglich. Die Wanderungen finden bei jedem Wetter (Ausnahme Gewitter) statt.



Foto: Pexels

Der Wanderführer behält sich vor, Personen welche nach seiner Einschätzung nicht die erforderlichen Voraussetzungen mitbringen, von der Tour auszuschließen.

Anmeldung erforderlich:

Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH An der Stadthalle 4, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale Tel.: 09771/6 310 310

Teilnahmegebühr: 10,00 € pro Wanderung, beim Wanderführer zu entrichten

Es gelten die allgemeinen Regeln zum Infektionsschutz: Eine Teilnahme ist nur mit negativem Testergebnis (nicht älter als 24 Stunden), Genesung (Erkrankung vor max. 6 Monaten) oder vollständigem Impfstatus (2. Impfung zzgl. 14 Tage) möglich. Bitte zeigen Sie Ihren Nachweis dem/r jeweiligen Stadtführer/in vor.

Mondscheinrundgänge im November und Dezember

Die Stadt in einem anderen Licht kennenlernen – das ist in den Wintermonaten in Bad Neustadt möglich. Die Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH organisiert zusammen mit den Stadtführern für die kalte Jahreszeit die Mondscheinrundgänge als Ersatz für die Hohntorführungen, die aufgrund der Corona-Bestimmungen in dieser Saison nicht stattfinden können.

Während den Rundgängen werden den Gästen im Mondschein entlang der Stadtmauer interessante Geschichten und Informationen zu allen Bauwerken, die man von dieser Perspektive aus sieht, nähergebracht. Die ortskundigen Gästeführer präsentieren den Teilnehmern die Highlights aus Vergangenheit und Gegenwart. Nutzen Sie die Gelegenheit, Geschichte hautnah zu erleben und deren Einflüsse auf unsere Zeit nachzuvollziehen!

Ab November finden die Mondscheinrundgänge immer am

- 2. Mittwoch im Monat an folgenden Terminen statt:
- 10.11.2021
- 08.12.2021

Start ist jeweils um 18:30 Uhr am Hohntor in Bad Neustadt. Der Rundgang kostet 3,00 € pro Person (ab 18 Jahre). Anmeldungen sind nicht erforderlich. Eine Teilnahme ist bei einer Inzidenz ab 35 nur mit negativem Testergebnis (nicht älter als 24 Stunden), Genesung (Erkrankung vor max. 6 Monaten) oder vollständigem Impfstatus (2. Impfung zzgl. 14 Tage) möglich. Bitte zeigen Sie Ihren Nachweis dem/r jeweiligen Stadtführer/in vor. Die Testpflicht entfällt bei einem stabilen 7-Tages-Inzidenzwert unter 35. Bitte achten Sie auf den vorgegebenen Mindestabstand und die Maskenpflicht in geschlossenen Räumen.



Foto: Dr. Jan Gensler

Stadtführungen bis Ende Oktober

Die Zeit vergeht, das Jahr schreitet schnell voran. Noch bis Ende Oktober haben Sie jeweils am Samstag die Gelegenheit bei einer Führung durch die Altstadt mehr über die Historie Bad Neustadts zu erfahren.

Zeitrahmen: Jeden Samstag im Oktober, ansonsten individuell auf Anfrage

Preis: 3 € / pro Person (ab 18 Jahre)

Treffpunkt: 14:30 Uhr Rathausvorplatz

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zum Infektionsschutz: Keine Anmeldung erforderlich – Eine Teilnahme ist bei einer Inzidenz ab 35 nur mit negativem Testergebnis (nicht älter als 24 Stunden), Genesung (Erkrankung vor max. 6 Monaten) oder vollständigem Impfstatus (2. Impfung zzgl. 14 Tage) möglich. Bitte zeigen Sie Ihren Nachweis dem/r jeweiligen Stadtführer/in vor. Die Testpflicht entfällt bei einem stabilen 7-Tages-Inzidenzwert unter 35. Bitte achten Sie auf den vorgegebenen Mindestabstand und die Maskenpflicht in geschlossenen Räumen.





Foto: Tourismus und Stadtmarketina Bad Neustadt GmbH

Die Kultur kehrt zurück

Endlich wieder Türen auf und Bühnenlicht an. Das Team der Stadthalle freut sich, die Halle wieder für Veranstaltungen öffnen zu können. Künstler*innen und Veranstalter können es kaum erwarten wieder vor Publikum aufzutreten. Unter den neuesten Corona-Auflagen ist es uns möglich, die Stadthalle wieder vollständig für Veranstaltungen zu öffnen. Diese Vorschriften gilt es zu beachten:

Für alle Veranstaltungen tritt die 3G-Regelung in Kraft: der Zutritt ist nur mit Impfung, Genesung oder aktuellem negativen Test möglich.

Zusätzlich ist eine medizinische Maske zu tragen. Ob die Maske komplett während der Veranstaltung getragen werden muss liegt im Ermessen des Veranstalters. Diese Information erhalten Sie ganz aktuell vor Ort an der Abendkasse.

Wir hoffen sehr, dass die spürbare Unsicherheit während der Corona Pandemie der Vergangenheit angehört, und freuen uns auf gut besuchte Veranstaltungen.

Alle Termine, sowie wichtige Informationen finden Sie unter: www.bad-neustadt-erleben.de

Top-Events in der Stadthalle

10 Jahre SPILK Jubiläumskonzert Stadthalle, Großer Saal

Wir befinden uns im Jahr 2021 n.Chr. Ganz Franken ist (nach wie vor) von den Bajuwaren besetzt. Ganz Franken? NEIN! Eine von unbeugsamen Rhönern bevölkerte Region hört nicht auf, nicht nur den Eindringlingen aus dem Süden, sondern auch aus dem Osten und sonstigen Himmelsrichtungen Widerstand zu leisten.

In vorderster Linie seit 2011 – das Rhöner Mundart-Trio SPILK. Franky Schmitt, Joachim "Chopper" Bühner und Martin Reinhard leisten nicht nur Widerstand gegen die bajuwarische Bevormundung in politischer, gesellschaftlicher und musikalischer Form, sie nehmen seit 10 Jahren



mit ihrem Gesang und mit ihren bissigen Texten auch die kleine und große Politik auf die Schippe, karikieren Zeitgenossen und machen sich lustig über Geschicke und Missgeschicke sowie die regionalen Eigenheiten ihrer Landsleute. Bereits dreimal sind die drei scharfzüngigen Volksmusikanten mit ihren frechen Liedern in die TV-Sendungen der Närrischen Weinprobe und weiter Untiefen des hoheitlich -Bayerischen Rundfunks vorgedrungen.

Nach den kulturellen Katastrophenjahren 2020/21 gehen die drei urigen Typen von SPILK nun endlich wieder auf kurzweilige, musikalische Ausflüge, vom 17. Bundesland Südtirol, über Wien, bis zur Folk&Bier-Enklave Irland. Im Gepäck: 3 Instrumente, Handcraftmade-Musik und jede Menge angestauten Irrsinn.

Nach genau 1 Jahr geselliger Abstinenz (letzter Auftritt am 3. Oktober 2020), voll in die Vollen! Am Freitag 1.10. Stadthalle Bad Neustadt: SPILK...mit freundlicher Unterstützung von Stargast FREDI BREUNIG.



Boppin´B, Rock´n´Roll Quintett, Stadthalle, Großer Saal

Bang! Bang! Boppin' B is back in town! Und wenn Deutschlands erfolgreichstes Rock'n'Roll-Quintett loslegt, stehen alle Regler auf elf - Schweiß, gute Laune und lachende Gesichter vor und auf der Bühne inklusive. Der musikalische Fünfer mag in den Jahren seit der Bandgründung 1985 auf den Straßen Europas schon einiges an Staub gefressen haben, aber der abendliche Auftritt entlohnt stets für alle Mühen. Das im Bandbus gut durchgesessene Sitzfleisch hat dann einiges an Energiereserven gespeichert, die in einer wilden, abgefahren Performance abgebaut werden müssen: Da wird der Kontrabass gefühlt aus allen Himmelsrichtungen bespielt und genauso erklommen wie die Verstärker, das Schlagzeug oder auch das eine oder andere Bandmitglied. Kein Wunder, dass jede Show frisch und unverbraucht wirkt, denn für Boppin' B ist nur eines wichtig – dass am Ende des Abends alle vor und auf der Bühne gemeinsam eine gute Zeit gehabt haben. Kurzum: Spaß haben und alles nicht allzu ernst nehmen - am wenigsten sich selbst, was auch der Titel des Anfang 2020 erscheinenden Albums belegt: "We Don't Care".



Ernst von Leben "Tarte d´ort" Der improvisierte Krimi, Stadthalle, hörbar

Der wirklich "vergnügliche, kurzweilige und Lachkrämpfe garantierende Tatort!"

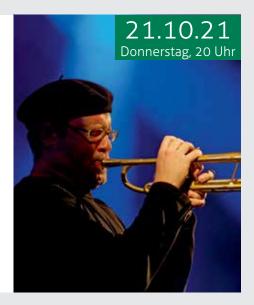
Ein Sonntagabend-Klassiker im neuen Anzug: unser rezeptfreie Kriminalkuchen Tarte d´Ort ist ein Impro-Format zum Miträtseln. Mord, Drogenhandel, Betrügereien oder sonstige kriminelle Machenschaften entspinnen spontan einen durchtriebenen Krimi. Die Kripo jeder Stadt ermittelt in einem durch das Publikum vorgegebenen Fall. Die Zuschauer*innen geben lokale Gegebenheiten ins Spiel, verknoten die Handlungsfäden und liefern Vorgaben für die Ermittlungen. Mit akribischem Scharfsinn, messerscharfen Verhören und der nötigen Action wird den Übeltätern das Handwerk gelegt – oder auch nicht. Anders als in jedem anderen Krimi, weiß hier wirklich niemand, was passiert...

Weitere Veranstaltungen auch online unter: www.stadthalle-bad-neustadt.de

Tribute to the Great Trumpet Kings, Hörbar Jazz feat. Axel Schlosser (Trompete), Stadthalle, hörbar

Hinter dem Motto "Tribute to the Great Trumpet Kings" verbirgt sich eine Hommage an die großen Jazztrompeter des letzten Jahrhunderts wie beispielsweise Louis Armstrong, Bix Beiderbecke, Chet Baker und Miles Davis. Das Publikum wird sich mit den Musikern auf eine spannende Reise durch die Jazzgeschichte begeben. Angefangen bei der New Orleans und Dixie-Ära, über Swing, bis hin zu Be Bop, Cool Jazz und Neo Bop werden die verschiedenen Stilrichtungen des Jazz beleuchtet. Dazugibt es jazzhistorische Erläuterungen und es wird das jeweilige charakteristische Spiel der Protagonisten dargestellt.

Zu Gast an der Trompete ist kein geringerer als der Solo-Trompeter der HR Big Band, Axel Schlosser. Er zählt zu den Top Trompetern Europas spielte in zahlreichen Formationen u.a. mit Musikern wie: Jim McNeely, Steve Swallow, Carla Bley, Randy Brecker, John Abercrombie, Branford Marsalis, Joe Lovano, Dave Douglas, Ivan Lins, Dave Liebman, Richie Beirach, Robert Hurst, Vincent Herring, Bill Frisell, Wolfgang Haffner, Ted Nash, Django Bates, John Hollenbeck, Emil Mangelsdorff und vielen mehr...





Addnfahrer, S´Lem is koa Nudlsubbn, Stadthalle, hörbar

Im Frühling 2015 filmte er sich selbst, wie er gut gelaunt im Traktor übers Feld rast. "Addnfahrn, geil, Frühling is, auf geht's" hört man ihn jubeln. (Addn = landwirtschaftliches Gerät für den Traktor)

Das Video wird von einem Freund per WhatsApp weitergeleitet und verbreitet sich rasend schnell. Über 90.000 Menschen sahen den Clip in wenigen Tagen.

Seinen Durchbruch hatte er aber mit dem Video als er sich bei dem lokalen Kuhglockenstreit in Bad Reichenhall eingemischt hatte und das auf recht derbe Weise: "Wega dera Diskussion mit dene Kuahglockn, sog amoi, seids es eigendle ned ganz sauber!", poltert der junge Mann, in dem Video los.

Derzeit hat er 262.050 Follower auf Facebook. Seine Beschreibung seiner Videos: Grober Humor aus dem bayerischen Alltag.

Aktuell ist er mit dem Kabarettisten Da Bobbe und einer niederbayerischen Version des "Dinner for one" auf Tour. Im Herbst 2019 startet endlich die langersehnte Live-Tournee mit seinem ersten Programm "S'Lem is koa Nudlsubbn".

"Lust auf Ideen?" Rückwärtssprecher Bernhard Wolff gastiert am 08.10.2021 in der Stadthalle Bad Neustadt und online

"Ein Abend, der Sie dazu inspiriert, ideenreicher zu denken und zu handeln" – das versprechen der Experte für Kreativität und Kommunikation Bernhard Wolff und der Veranstalter dentaMEDIC.

Am Freitag, den 08.10.2021 präsentiert Bernhard Wolff von 19.30 – 21.00 Uhr sein Programm "Lust auf Ideen", bei dem es vor allem darum geht, "beim Denken die Richtung zu wechseln." Und das beherrscht Wolff im wahrsten Sinne des Wortes, denn schon als Kind sprach er fließend rückwärts und begeisterte seither in mehr als 50 TV-Shows und über 2.000 Auftritten.

Aber keine Sorge: Sie müssen nicht das Rückwärtssprechen lernen, um Bernhard

Wolff zu verstehen. Vielmehr geht es am Freitagabend um Inspiration für mehr Kreativität im Job oder im eigenen Unternehmen, um Denkstrategien für die Ideenfindung und kreative Grundprinzipien.

Die kreativen Fähigkeiten erlernte und festigte Bernhard Wolff als Texter in der damals kreativsten Werbeagentur Deutschlands: Springer & Jacoby. An der Alster in Hamburg lernte er die Ideenfindung von Top-Kreativen wie Konstantin Jacoby und Jean-Remy von Matt.

Die Veranstaltung wird präsentiert vom zahnmedizinischen Netzwerk denta-MEDIC Bad Neustadt anlässlich des am Sonntag, den 10. Oktober stattfindenden Tag der offenen Tür. Karten für die Veranstaltung oder für den Online-Livestream erhalten Sie im Vorverkauf bei dentaME-DIC, Gartenstraße 11/12, Bad Neustadt oder auf eventim.de, Stichwort: Bernhard Wolff. dentaMEDIC spendet 5 Euro des Eintrittspreises zugunsten der Bildungspartnerschaft Rhön-Grabfeld.



BEKANNTMACHUNGEN

FUNDSACHEN

Fundsachen			
Fundnr.	Kategorie	Beschreibung	Funddatum
2021/000071	Optische Brille, Lesebrille, Korrekturbrille	Brille	05.07.2021
2021/000070	Einzel-Autoschlüssel	Fahrzeugschlüssel schwarz	21.07.2021
2021/000069	Schlüsselbund mit Autoschlüssel	Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und 2 Fahrzeugschlüsseln Marke Audi und Renault	14.05.2021
2021/000068	Kopfhörer	1 weißer Airpod	14.07.2021
2021/000067	Skateboard, Longboard, Hoverboard	schwarzes Skateboard	05.08.2021
2021/000066	Einzel-Schlüssel	Ring mit zwei silbernen Schlüsseln	07.07.2021
2021/000065	Einzel-Schlüssel	Silberner Schlüssel	26.07.2021
2021/000064	Hose	Blaue Engelbert Strauss Hose	02.09.2021
2021/000063	Einzel-Schlüssel	2 Schlüssel (Euro Locks) mit rotem Anhänger mit der Beschriftung "Fahrradträger"	09.08.2021
2021/000062	Armbanduhr	Silberne Armbanduhr	19.07.2021
2021/000061	Armbanduhr	Goldene Uhr	26.07.2021
2021/000060	Kopfhörer	Weiße Airpods in blauer Hülle	23.08.2021
2021/000059	Handy, Smartphone	Handy mit schwarzer Hülle	30.08.2021
2021/000058	Handy, Smartphone	Handy mit schwarzer Hülle	01.07.2021







BEKANNTMACHUNGEN

GEBURTEN

Geburten

02.07.2021 Emelie Hanf, weiblich

05.07.2021 Raphael Denk, männlich

04.07.2021 Jonas Musialik, männlich

28.06.2021 Levin Schmitt, männlich

07.07.2021 Frido Orth, männlich

Sophia Orth geb. Freibott und Georg Konrad Orth, Riemenschneiderstr. 2, 97708 Bad Bocklet

10.07.2021

Emil Holzheimer, männlich Rebecca Suckfüll und Andreas Holzheimer

> 13.07.2021 Ylvie Wirth, weiblich

14.07.2021 Fabio Plotzitzka, männlich

15.07.2021 Linus Weber, männlich

16.07.2021

Clara Reininger, weiblich

Nadine Reininger, geb. Katzenberger und Christopher Philipp Reininger, Im Feld 23, 97616 Salz, Ldkrs. Rhön-Grabfeld

> 16.07.2021 Konstantin Hollmeyer, männlich

10.07.2021 Toni Josef Albert, männlich

18.07.2021 Leonard Denner, männlich

16.07.2021

Eyan Hesham Elmahdy, männlich Julia Elmahdy, geb. Breitenbach und Hesham Sayed Kamal Elmahdy, Bergstraße 30, 97772 Wildflecken

22.07.2021 Leopold Jakob Artur Kuhn, männlich

> 29.07.2021 Noar Peci, männlich

Albiona Azemi-Peci, geb. Azemi und Arif Peci, Siedlerweg 4, 97616 Salz

02.08.2021

Amina Ahmed Mahmoud Mohamed Gad, weiblich Heba Abdelfattah Heidar Abdelmonem Mohamed und Ahmed Mahmoud Mohamed Gad, Kissinger Straße 88, 97688 Bad Kissingen

> 04.08.2021 Jannis Löffler, männlich

> > 09.08.2021

Leano Reinhart, männlich

Firoseh und Jens Reinhart, Sonnenleite 8, 97633 Saal a.d.Saale

06.08.2021 Nele Schaumburg, weiblich

07.08.2021 Neo Hassan Darvish, männlich

> 08.08.2021 Anton Reß, männlich

09.08.2021 Leon Schmitt, männlich

10.08.2021
Alexandra Wirsing, weiblich
Hanna und Steven Wirsing, Saalestraße 7,
97618 Niederlauer

12.08.2021 Hannes Cornely, männlich

15.08.2021

Björn Bartl, männlich

Andrea Autsch und Ralf Bartl, An der Leite 3, 97517 Rannungen

16.08.2021

Clara Vöth, weiblich

Annika Vöth, geb. Thomas und Benjamin Vöth, Grabenstr. 17, 97616 Bad Neustadt a.d.Saale

23.08.2021 Milan Klein, männlich

23.08.2021 Leonas Hahn, männlich

27.08.2021 Julius Heinlein, männlich

28.08.2021 Marvin Reichert, männlich

31.08.2021

Malina Nöth, weiblich

Mona Marianne Nöth, geb. Stürmer und Marco Nöth, Tulpenweg 2, 97618 Strahlungen

01.09.2021

Tobias Schaumberg, männlich

Katrin Schaumberg, geb. Hawreliuk und Markus Schaumberg, Von-Henneberg-Str. 1, 97705 Burkardroth

28.08.2021

Benno Janosch Grund, männlich

Hanna Gans und Jan Grund, Waltershauser Str. 9, 97618 Hollstadt

> 02.09.2021 Melinda Emely Wilhelm, weiblich

> > 02.09.2021 Mara Warmuth, weiblich

03.09.2021 Charlie Leier, männlich

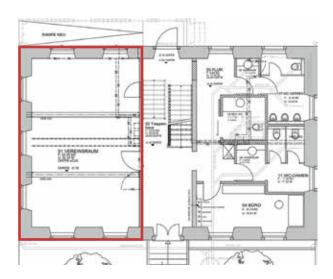
MÖCHTEN SIE AUCH EINE ANZEIGE IM STADTMAGAZIN SCHALTEN?

Informationen darüber erteilt Ihnen gerne Carmen Albert unter 09771/6136-53 oder per Mail: carmen. albert@mainpost.de. Anzeigenschluss für den Folgemonat ist jeweils der 16. jeden Monats.

Raum zu vermieten Alte Schule Lebenhan ab sofort

Erdgeschoss links:

- 1 Raum, nicht möbiliert
- Raumgröße: ca. 53 m²
- Nutzfläche: ca. 64 m² (inkl. Nutzung der WC-Anlage)
- Kaltmiete: 4,00 €/m² (256,00 €/Monat)
- Nebenkosten: ca. 680 €/Jahr
- Räume im Obergeschoss werden durch DJK Lebenhan und Feuerwehr genutzt



Anfragen an das Liegenschaftsamt der Stadt Bad Neustadt Frau Schaupp Tel.: 09771/9106-231, E-Mail: sina.schaupp@bad-neustadt.de



Rundum-Service für Wohnmobile und Wohnwagen, Zubehör, Nachrüstungen, Reparaturen, Wartung, Hauptuntersuchung, Reinigung/Aufbereitung, Stellplätze

Rudolf-Diesel-Ring 1 | 97616 Bad Neustadt Telefon: 09771 21 45 Internet: camper-service-rhoen.de



Öffnungszeiten Bürgerservice

Montag & Dienstag 07:30 – 16:30 Uhr Mittwoch 07:30 – 12:30 Uhr Donnerstag 07:30 – 18:00 Uhr Freitag 07:30 – 12:30 Uhr





MIX

Papler aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C129578

